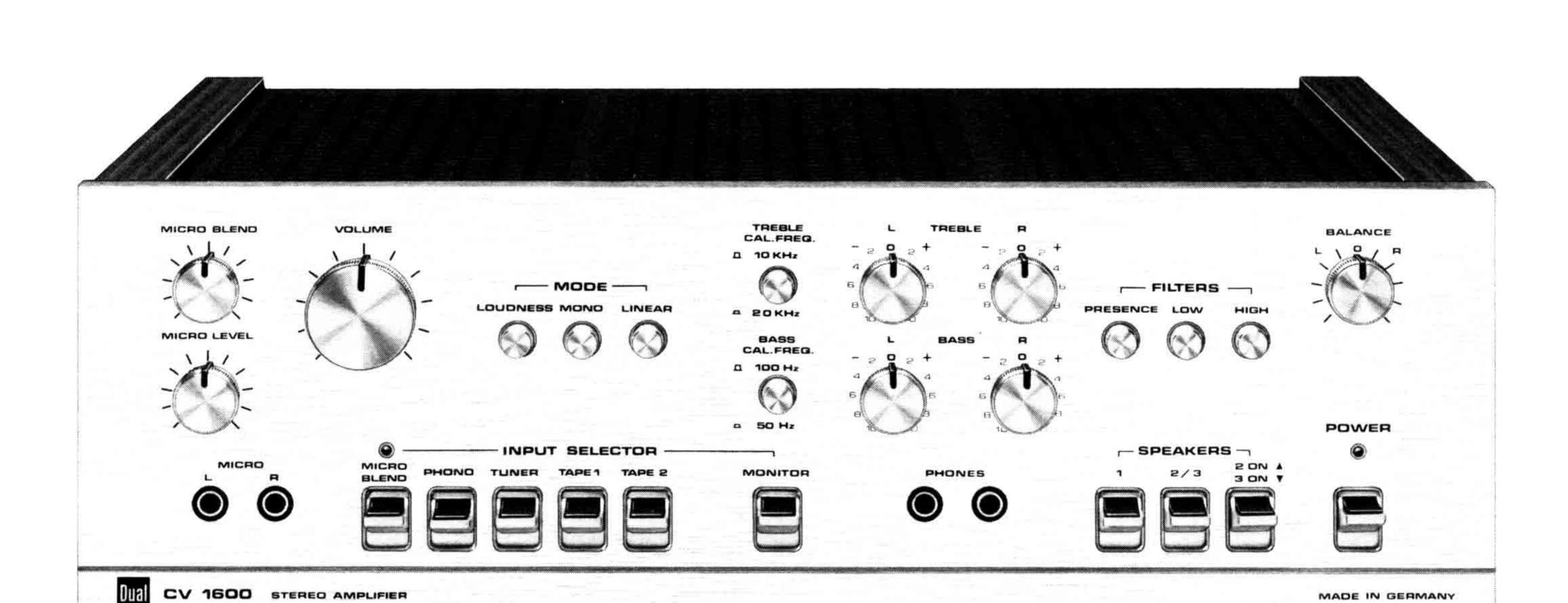


Service - Anleitung

0000



Inhalt	Seite
Technische Daten	2
Funktionsbeschreibung	3
Prüf- und Justierdaten	4 – 5
Diagramme	6
Abgleichpositionen und	
Lageplan der Steckverbindungen	7
Schaltbild	8 — 11
Leiterplatten	12 — 17
Ersatzteile und Explosionsdarstellung	18 - 23

Dual Gebrüder Steidinger · 7742 St. Georgen/Schwarzwald

Technische Daten

Der HiFi-Stereo-Verstärker Dual CV 1600 übertrifft in allen Meßwerten die nach DIN 45 500 an Geräte der Heimstudio-Technik (HiFi) gestellten Anforderungen.

Ausgangsleistung

(gemessen an 4 Ω , k < 0,5 %) 2 x 120 W Musikleistung 2 x 80 W Sinus-Dauertonleistung (gemessen an 8 Ω , k < 0,5 %) 2 x 60 W Sinus-Dauertonleistung

Klirrfaktor

<0,5 % bei Nennleistung von 40 Hz bis 12,5 kHz <0.15 % bei 2 x 50 W, 1000 Hz

Leistungsbandbreite

5 Hz bis 20 kHz (nach DIN 45 500)

>50 Dämpfungsfaktor

Übertragungsbereich

(gemessen bei gedrückter LINEAR-

20 Hz bis 20 kHz ± 1 dB Taste) 5 Hz bis 55 kHz ± 3 dB

Klangsteller

jeder Kanal getrennt einstellbar

Cal.-Frequenz umschaltbar

± 10 dB in 2 dB Schritten Bässe bei 100 Hz bzw. 50 Hz Höhen bei 10 kHz bzw. 20 kHz ± 10 dB in 2 dB Schritten

Presence

+ 4,5 dB bei 4 kHz

Lo-Filter

-3 dB bei 50 Hz Grenzfrequenz 12 dB/Oktave Steilheit

Hi-Filter

-3 dB bei 6,5 kHz Grenzfrequenz 12 dB/Oktave Steilheit

Fremdspannung

gemessen nach DIN: Spitzenwert über Fremdspannungsfilter (DIN 45 405) und bei gedrückter LINEAR-Taste.

Mit L-Steller Eingangsempfindlichkeiten nach DIN einstellen:

hochohmige Eingänge 500 mV Phono-Mag.-Eingang $5 \, \text{mV}$ 1 mV Mikrofon-Eingang

bezogen auf Nennleistung

typischer Wert Eingang >80 dB 88 dB Tape I, Tape II >80 dB 88 dB Tuner >80 dB 88 dB Monitor 68 dB >62 dB Phono-Magnet >52 dB 56 dB Mikrofon

bezogen auf 2 x 50 mW

typischer Wert Eingang >56 dB 62 dB Tape I, Tape II >56 dB 62 dB Tuner 62 dB > 56 dB Monitor >56 dB 61 dB Phono-Magnet 55 dB >50 dB Mikrofon

Eingangsempfindlichkeit

 $\mathsf{k}\Omega$ 150 mV an 470 Tape I k Ω mV an 470 300 $k\Omega$ 600 mV an 470 k Ω 150 mV an 470 Tape II $\mathsf{k}\Omega$ 150 mV an 470 Tuner $k\Omega$ 300 mV an 470 k Ω 600 mV an 470 k Ω 150 mV an 47 Monitor $k\Omega$ 1,5 mV an 47 Phono-Magnet $\mathsf{k}\Omega$ mV an 47 6 mV an 47 k Ω Mikrofon 0.3 mV an $4.7 \text{ k}\Omega$

Max. Eingangspegel

bezogen auf k = 0,5 % 9 hochohm. Eingang mV 70 Phono-Magnet 100 m۷ Mikrofon

Balance

+ 3 dB bis - 11 dB Einstellbereich

Übersprechdämpfung

bei 1000 Hz >50 dB zwischen den Kanälen > 70 dB zwischen den Eingängen

Lautstärkesteller

mit abschaltbarer physiologischer Regelcharakteristik

Stereo/Mono-Schalter

Monitor-Schalter

für Hinterbandkontrolle

Ausgänge

6 Lautsprecherbuchsen DIN 41 529, 4 - 16 Ω , für 3 Lautsprecherpaare;

3 Druckklemmleisten, 4 - 16 Ω , für 3 Lautsprecherpaare; Ausgang I schaltbar; Ausgang II oder III zuschaltbar;

2 Koaxbuchsen 1/4inch für Kopfhöreranschluß;

2 Bandausgänge für Bandaufnahme an Tape-Buchse (DIN)

1 LINE-Ausgang an Monitor-Buchse (Ri = 2,2 k Ω)

Netzspannungen

110, 117, 220, 240 V intern umlötbar

Leistungsaufnahme

ca. 21 VA im Leerlauf ca. 350 VA bei Vollast

Sicherungen

3,15 A träge 110, 117 V 1,6 A träge 220, 240 V

Bestückung

14 IC, Integrierte Schaltungen

52 Silizium-Transistoren

27 Silizium-Dioden

2 Leuchtdioden

1 Brückengleichrichter 2 Thermoschalter

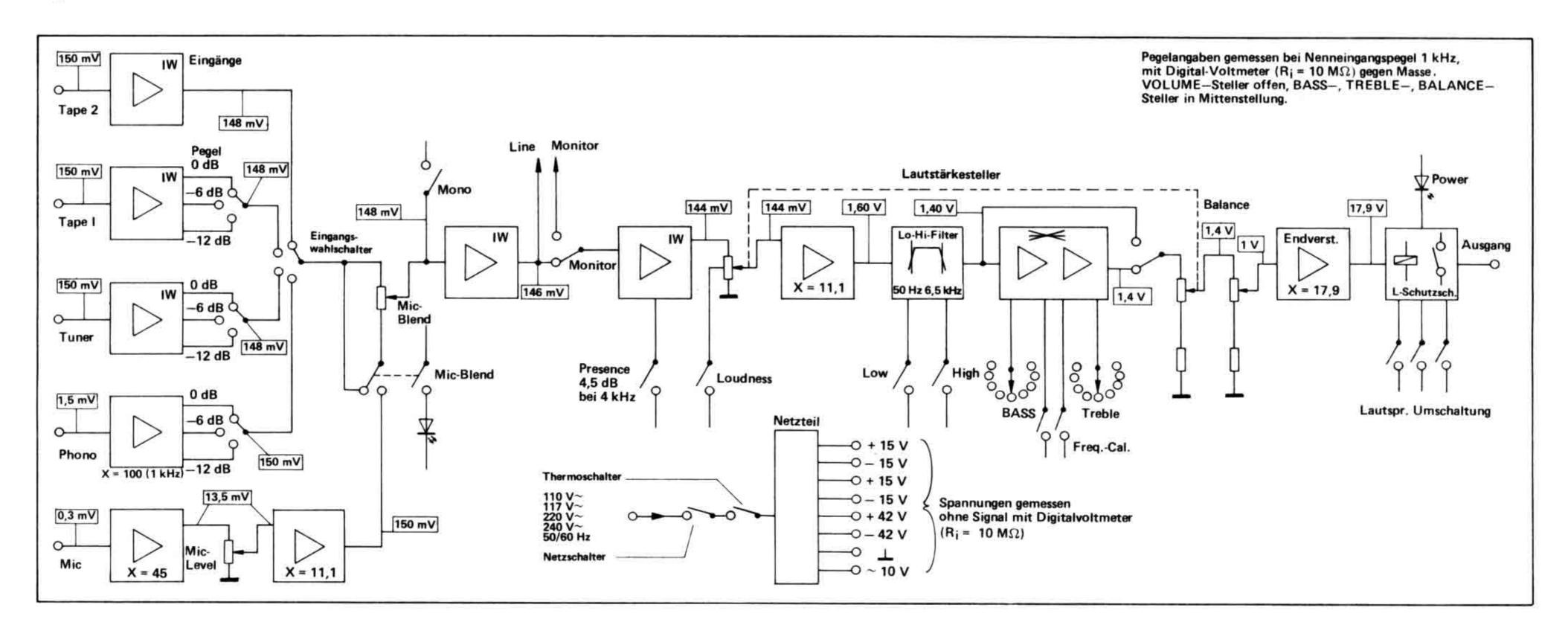
2 G-Schmelzeinsätze 6,3 A träge 1 G-Schmelzeinsatz 1,6 A träge 1 G-Schmelzeinsatz 0,5 A träge

2 G-Schmelzeinsätze 0,25 A träge

(B x H x T) 440 x 150 x 360 mm Abmessungen

13,2 kg Gewicht

Fig. 1 Blockschaltbild



Funktionsbeschreibung

Eingänge

Tuner, Tape 1, Tape 2

Die Eingänge Tuner, Tape 1 und Tape 2 sind mit als Impedanzwandler geschalteten integrierten Schaltungen (IC 1112, IC 1111, IC 1110) bestückt. Das NF-Signal liegt somit niederohmig am Eingangswahlschalter. Am Ausgang der IC's 1112 und 1111 befindet sich ein Spannungsteiler, der es in Verbindung mit den Pegelschaltern S 40, S 42 gestattet die Eingangsempfindlichkeit zu verändern.

Phono

Der 2-stufig ausgelegte Phono-Vorverstärker ist mit funkelrauscharmen Transistoren (T 1110, T 1111) bestückt. T 1113 ist als Impedanzwandler geschaltet und erhält seine Versorgungsspannung über T 1112.

Die Entzerrung erfolgt in der Rückkopplung, der Schneidkennlinie entsprechend mit 3180, 318 und 75 μ s. Frequenzbestimmende Bauteile sind R 1135, R 1136, R 1137, C 1119, C 1120. Die Verstärkung beträgt bei 1 kHz ca. 40 dB.

Der Spannungsteiler (R 1143, R 1144, R 1145) am Ausgang gestattet es, in Verbindung mit dem Pegelschalter S 38 die Eingangsempfindlichkeit zu verändern.

Micro

Der Mikrofon-Vorverstärker ist in 2 Verstärker unterteilt. Dazwischen befindet sich der Mic-Level-Regler. Dadurch wird eine hohe Eingangsübersteuerbarkeit erreicht. Der Eingang des ersten Verstärkers ist mit rauscharmen Transistoren (T 1150, T 1151) bestückt. Der Impedanzwandler mit der integrierten Schaltung IC 1150 erlaubt eine niederohmige Mic-Level-Regelung. Verstärker 2 ist mit dem IC 1151 bestückt. Die gesamte Verstärkung beträgt ca. 54 dB (33 dB + 21 dB).

Eingangswahlschalter

Die Schalter S 4, S 6, S 8 und S 10 sind als Tastenaggregat zusammengefaßt und gegenseitig auslösbar. Es folgt der Mic-BlendSteller, dessen Wirkungsweise aus dem Blockschaltbild Fig. 1
ersichtlich ist. Durch Betätigen des Monoschalters S 23 werden
beide Kanäle parallel geschaltet. Die nachfolgende integrierte
Schaltung IC 1152 ist ein Impedanzwandler und dient der niederohmigen Abnahme des NF-Signals am Line-Ausgang und
für Tonband-Aufnahmen.

Monitor-Impedanzwandler mit Präsence

Der IC 1153 ist als Impedanzwandler geschaltet. Der Eingangswiderstand dieses Impedanzwandlers bestimmt den Eingangswiderstand des Monitor-Eingangs. Die für die Presence erforderliche Anhebung wird durch Zuschalten von R 1171, C 1163 und L 1150 mit dem Druckschalter S 32 bewirkt. Die maximale Anhebung (ca. 4,5 dB) liegt bei 4 kHz.

Lautstärkesteller

Der Lautstärkesteller des CV 1600 ist als 4-fach-Potentiometer ausgebildet. Die Einstellung erfolgt im Gerät an 2 Punkten. Einstellung 1 erfolgt vor dem Zwischenverstärker. Dieser Steller besitzt einen Abgriff für die physiologische Lautstärkeeinstellung, zuschaltbar mit dem Schalter S 21. Einstellung 2 erfolgt vor dem Endverstärker.

Zwischenverstärker

In dieser Verstärkerstufe findet ein Operationsverstärker (IC 1154) Verwendung, der für die optimale Anpassung an die nachfolgenden Stufen sorgt. Die Verstärkung beträgt ca. 21 dB.

HI-LOW-Filter

Das aktive Hi-Low-Filter ist mit dem IC 1155 bestückt. Mit den Schaltern S 36 (Hi) und S 33 (Low) ist die Rausch-Rumpelunter-drückung einschaltbar. Frequenzbestimmend für die Tiefenabsenkung unter 50 Hz sind die Bauteile R 1182, R 1183, C 1169 und C 1170, bzw. für die Höhenabsenkung über 6,5 kHz R 1184, R 1185, C 1171 und C 1173.

Baß- und Höhensteller

Es kommt hier eine aktive Klangeinstellung zur Anwendung. Das Klangeinstellnetzwerk ist mit 2 integrierten Schaltungen bestückt (IC 1710, IC 1711). Die Einstellung erfolgt in der Rückkopplung. Bässe und Höhen sind für beide Kanäle mittels der Drehschalter S 43, S 44, S 45 und S 46 getrennt einstellbar. Die Klangschalter arbeiten in 2 dB-Schritten bei den Frequenzen (Cal.-Frequenz) 100/50 Hz bzw. 10/20 kHz. Die Umschaltung der Cal.-Frequenzen erfolgt mit den Tasten S 27 (Baß) und S 29 (Höhen). Das Klangeinstellnetzwerk läßt sich mit dem als zusätzlichen Bedienungskomfort vorgesehenen Linear-Schalter S 25 umgehen.

Balance-Steller

Der Balance-Steller ist so ausgelegt, daß beim Betätigen des Stellers die Gesamtleistung der beiden Kanäle erhalten bleibt.

Endstufe

Der Dual CV 1600 besitzt eine elkolose voll komplementäre Endstufe mit einem Differenzverstärker (T 1300, T 1301) am Eingang. Die Stromeinspeisung in die Differenzstufe erfolgt über den Transistor T 1304. Das Nf-Signal wird durch den Transistor T 1302 verstärkt (Großsignalverstärkung) und steht dann für die nachfolgenden Treiber niederohmig am Emitter von T 1303 zur Verfügung. Die Stromquelle mit T 1305 liefert den

Strom für die Transistorkombination T 1303, T 1302. Mit R 1317 wird der Ruhestrom, mit R 1306 die Verstärkung eingestellt. Die Transistoren T 1308 und T 1313 übernehmen die Basisvorspannungserzeugung für die Treibertransistoren T 1306 und T 1312.

Sicherung der Endstufe

Elektronische Strombegrenzung

Die Endstufen sind elektronisch gegen zu niedrige Abschlußwiderstände einschließlich Kurzschluß am Lautsprecherausgang gesichert. Bei diesem Schaltungskonzept sind die Spannungsteiler R 1325, R 1326 bzw. R 1328, R 1327 so ausgelegt, daß der Einsatzpunkt durch den Abschlußwiderstand beeinflußt wird.

T 1310 bzw. T 1311 bildet dabei einen Nebenschlußwiderstand.

Lautsprecher-Schutzschaltung

Die Lautsprecherschutzschaltung schützt die Lautsprecher vor Zerstörung durch Gleichspannung. Steht im Falle eines Defektes eine Gleichspannung von mehr als ± 2,5 V an, fällt das Relais nach ca. 3 sec. ab und trennt den Lautsprecherausgang von der Endstufe. Zuständig für die Erkennung der Fehlspannung sind die Transistoren T 1810, T 1811.

Diese Schaltung übernimmt auch die Einschaltverzögerung und unterdrückt die Störgeräusche, die beim Einschalten des Verstärkers entstehen können. Die Bauteile für die Zeitkonstanten R 1816, C 1812 (Einschaltverzögerung) und R 1815, C 1811 (Abschaltverzögerung bei Störung) konnten günstig gewählt wer-

Prüf- und Justierdaten

Stromaufnahme

bei 220 V im Leerlauf max. 270 mA (22 W) bei 220 V und Vollast (1000 Hz)

A (320 W)

17,9 V (80 W) an 4 Ω /Kanal 1,9 max.

Betriebsspannungen

Vorverstärker ± 15 V Regelverstärker ± 15 V Endverstärker im Leerlauf ±44 V Spannungsabfall bei Vollast (1000 Hz) 17,9 V (80 W) an 4 Ω /Kanal max. 9 V

Ruhestrom der Endstufen

ca. 150 mA, einstellbar mit R 1317.

Der Spannungsabfall an R 1133/34 beträgt dabei 12 mV Toleranz + 6 mV - 4 mV

Symmetrie/Endverstärker

Digitalvoltmeter am Ausgang anschließen. Mit R 1302 0 Volt ± 50 mV einstellen.

Thermoschalter

1000 Hz, 17,9 V (80 W) Ausgangsleistung an 4 Ω /Kanal einstellen. Beide Kanäle kurzschließen.

Nach ca. 12 Minuten muß ein Thermoschalter die Netzspannung unterbrechen und nach weiteren 3 Minuten soll das Gerät wieder betriebsbereit sein.

Elektronische Sicherung

1000 Hz, 17,9 V (80 W) Ausgangsleistung an 4 Ω /Kanal einstellen. Beide Kanäle mit 2 Ω und 0 Ω abschließen.

Netzstromaufnahme bei 2 Ω Abschluß max. 2,3 A Netzstromaufnahme bei 0 Ω Abschluß max. 1,6 A

Prüfdauer bei Unteranpassung max. 4 sec. Die Netzstromaufnahme muß bei Kurzschluß 10 - 20 % niedriger sein als bei 4 Ω Abschluß.

Kurzbezeichnung für Steller, Schalter und Einstellung

= Lautstärkesteller VOLUME = Balancesteller BALANCE Ba = Klangsteller BASS, TREBLE den, da eine integrierte Schaltung IC 1810 in C-MOS-Technik zur Anwendung kam.

Beim Ausschalten des CV 1600 fällt das Relais sofort ab, unterstützt vom Schalter S 19.

Thermoschalter

Die Endstufen sind zusätzlich mit 2 Thermoschaltern abgesichert, die beim überschreiten von 95° C am Kühlkörper die Netzspannung unterbrechen.

Lautsprecherschalter

Mit den Schaltern S 13, S 15, S 17 werden die Lautsprecher EIN-AUS- bzw. UM geschaltet.

Netzteil

Ein Schnittbandkern-Netztransformator für Netzspannungen von 110, 117, 220 und 240 V dient der Spannungsversorgung. Die Gleichrichtung für die Endstufe erfolgt mit dem Brückengleichrichter B 100, C 10 000 und den beiden Siebelkos C 1406 und C 1407. Die Dioden D 1152; D 1155, die als Brücke geschaltet sind, sowie die Elkos C 1175 und C 1176 sind für die Spannungsversorgung der Vor- und Regelstufen eingesetzt. Hier werden zur Stabilisierung auf ± 15 V die IC's IC 1113 und IC 1156 verwendet.

die Spannungsversorgung der Lautsprecherschutzschal-Für tung wurde eine einfache Einweggleichrichtung verwendet (D 1811, C 1813).

Eingangswahlschalter

Mic = in Stellung MICRO Ph = in Stellung PHONO

Tu = in Stellung TUNER Ta = in Stellung TAPE

Betriebsartenschalter MODE

Lou = Taste LOUDNESS gedrückt Lin = Taste LINEAR gedrückt

= Steller offen

Steller im mechanischer Mittenstellung

= Steller zurückgedreht (Linksanschlag)

= Steller 6 dB unter Vollaussteuerung

= Steller 20 dB unter Vollaussteuerung

Steller 40 dB unter Vollaussteuerung

Ausgangsspannung

Tu, La 1, Ba 2, KI 2

Pegelschalter (auf der Rückseite des Gerätes) auf 0 dB.

1000 Hz 150 mV einspeisen.

Mit R 1306 17,9 V an 4 Ω /Kanal einstellen.

am Lautsprecherausgang an 4 Ω /Kanal

Ausgangsspannung

Pegelschalter auf - 6 dB

17,9 V

am Lautsprecherausgang an 4 Ω /Kanal

ca. 9 V

Pegelschalter auf - 12 dB

am Lautsprecherausgang an 4 Ω /Kanal ca. 4,5 V

Pegelschalter auf 0 dB

am Kopfhörer-Ausgang an 400 Ω 6,3 - 7,3 V am TAPE-Ausgang an 10 k Ω ca. 1,3 mV am MONITOR-Ausgang an 47 k Ω ca. 130 mV

Klirrfaktor

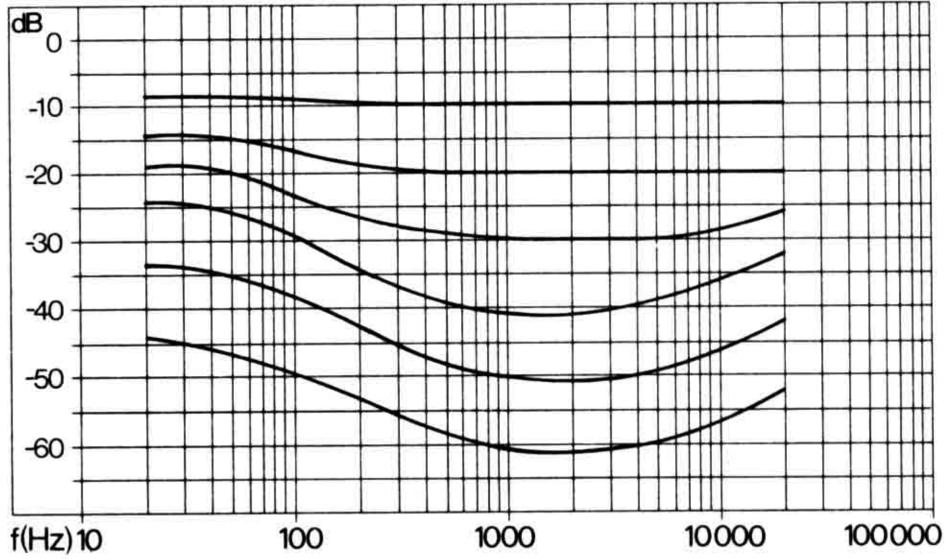
Tu, La 1, Ba 2, KI 2.

1000 Hz einspeisen, Ausgangsspannung 17,9 V (80 W) an $4 \Omega/\text{Kanal}$.

Klirrfaktor

zwischen 40 Hz und 12,5 kHz max. 0,6 % zwischen 40 Hz und 12,5 kHz bei Na = 1 W max. 0,2 % bei 1000 Hz und Na = 50 W max. 0,2 % bei 1000 Hz und Na = 80 W über PHONO-Eingang max. 1 % bei 1000 Hz und Na = 80 W über Mic-Eingang max. 2 %

Balancesteller Einstellbereich + 3,5 dB bis – 13 dB ± 2 dB be	zogen auf 0 dB.	Anhebung be 4 kHz Absenkung bei 6,5 kHz Absenkung bei 13 kHz	1 dB ± 1,5 dB 3 dB ± 1,5 dB 15,5 dB ± 1,5 dB
Klangsteller			10,0 00 = 1,0 00
Tu, Ba 2, KI 2		Eingangsempfindlichkeit	
1000 Hz ca. 150 mV einspeisen. Mit dem Lautstärkesteller am Ausgang an 4 Ω /Kar (775 mV) einstellen.	nal 0 dB absolut	La 1, Ba 2, KI 2 1000 Hz einspeisen. Erforderliche Eingangssteuerung (17,9 V, 80 W an 4 Ω /Kanal)	spannung für Vollaus-
KI 1		MICRO	0.3 - 0.4 mV
Baßanhebung bei 40 Hz	14 dB ± 2 dB	PHONO Pegelschalter auf 0 dB	1,35 — 1,65 mV 2,6 — 3,4 mV
bei gedrückter Calibrierfrequenztaste (50 Hz)	11 dB ± 2 dB max. 4 dB	PHONO Pegelschalter auf — 6 dB PHONO Pegelschalter auf — 12 dB	$\frac{2}{5} - \frac{3}{4} \text{ mV}$
Kanalabweichung	MAXAGER 250 SC 107532507	TUNER, TAPE 1, TAPE 2, MONITOR	
Höhenanhebung bei 12,5 kHz bei gedrückter Calibrierfrequenztaste (20 kHz)	11 dB ± 2 dB 7 dB ± 2 dB	Pegelschalter auf 0 dB	135 - 165 mV
Kanalabweichung	max. 4 dB	Pegelschalter auf - 6 dB	260 - 340 mV
KI 3		Pegelschalter auf — 12 dB	500 - 700 mV
Baßabsenkung bei 40 Hz	$14 dB \pm 2 dB$	Übersteuerungsfestigkeit der Eingangsstufer	bei 1000 Hz
bei gedrückter Calibrierfrequenztaste (50 Hz)	11 dB ± 2 dB	(Lautstärke-Steller und MICRO-LEVEL-Ste	eller entsprechend zu-
Kanalabweichung	max. 4 dB	rückdrehen, damit in den nachfolgenden V	erstärkerstufen keine
Höhenabsenkung bei 12,5 kHz	12 dB ± 2 dB	Übersteuerung stattfinden kann). Eingang MICRO, bezogen auf UE = 0,3	3 mV ca. 50 dB
bei gedrückter Calibrierfrequenztaste (20 kHz) Kanalabweichung	7 dB ± 2 dB max. 4 dB	Emigeria	mV ca. 33 dB
Kanalabweithung	max. 4 db	Übrige Eingänge, bezogen auf UE = 150	mV ca. 25 dB
Physiologische Lautstärkeregelung			
Tu, La 1, Kl 2, Ba 2, Lin.		Störspannung Tu, Ba 2, KI 2, Lin	
1000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung		Eingang TUNER mit 47 k Ω abgeschlossen	
La 40		La 1 Störspannung	max. 3 mV
Abweichung von der 0-dB-Linie zwischen 40 und 12500 Hz	± 1,5 dB	La 3 Störspannung	max. 0,7 mV
Lou		Ph, Ba 2, KI 2, Lin	
Höhenanhebung bei 12,5 kHz	5,5 dB ± 2 dB	Eingang PHONO mit 1 k Ω abgeschlossen	
Baßanhebung bei 40 Hz	14,5 dB ± 2 dB	La 1 Störspannung	max. 30 mV
Kanalabweichung	max. 4 dB	La 3 Störspannung	max. 0,7 mV
Frequenzgang		Mic, Ba 2, KI 2, Lin	
Tu, La 1, Ba 2, KI 2		Eingang MICRO mit 1 k Ω abgeschlossen	
1000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung		La 1 Störspannung	max. 110 mV
Abweichung von der 0-dB-Linie zwischen 40 und		La 3 Störspannung	max. 0,7 mV
16 000 Hz	±1,5 dB max. 3 dB	Übersprechdämpfung	
Kanalabweichung	max. 5 ub	zwischen den Eingängen PHONO, TUNER,	TAPE 1, TAPE 2,
La 6 Abweichung von der 0-dB-Linie zwischen 40 und	•	MONITOR bei 40 Hz und 1 kHz	70 dB
12 500 Hz	± 1,5 dB	bei 12,5 kHz	65 dB
Kanalabweichung	max. 3 dB	MICRO-Eingang	EE 40
Mic, La 1, Ba 2, KI 2		bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz	55 dB
1000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung La 6		Übersprechdämpfung zwischen den Kanäle einen Kanal jeweils am Eingang kurzschließ	
Abweichung von der 0-dB-Linie zwischen 40 und		Eingang MICRO bei 1 kHz	50 dB
12500 Hz	±3 dB max. 5 dB	bei 1 kHz bei 40 Hz	40 dB
Kanalabweichung	max. 5 Ub	bei 12,5 kHz	30 dB
Ph, La 1, Ba 2, Kl 2		Alle übrigen Eingänge	
1000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung		bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz	55 dB
La 20 Baßanhebung bei 40 Hz	17,5 dB ± 2 dB		
Höhenabsenkung bei 12,5 kHz	15 dB ± 2 dB	E: 6 W// /	
Kanalabweichung	max. 4 dB	Fig. 2 Wirkungsweise der physiologischen Lautstärkeregelung.	
		0 dB = Lautstärkesteller offen	
Filter Tu, La 1, Ba 2, KI 2			
1000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung		dB ₀ + + + + + + + + + + + + + + + + + + +	
LA 6		-10	
Taste PRESENCE drücken			
Anhebung bei 1 kHz	0,5 dB ± 1,5 dB	-20	
Anhebung bei 4 kHz	4 dB ± 1,5 dB	-30	
Anhebung bei 12,5 kHz	0 dB ± 1,5 dB		



PRESENCE lösen

LOW lösen

Taste LOW drücken

Absenkung bei 30 Hz

Absenkung bei 50 Hz

Anhebung bei 100 Hz

Taste HIGh drücken

12 dB ± 1,5 dB

 $3 ext{ dB} \pm 1,5 ext{ dB}$

 $dB \pm 1,5 dB$

Fig. 3 Leistungsbandbreite

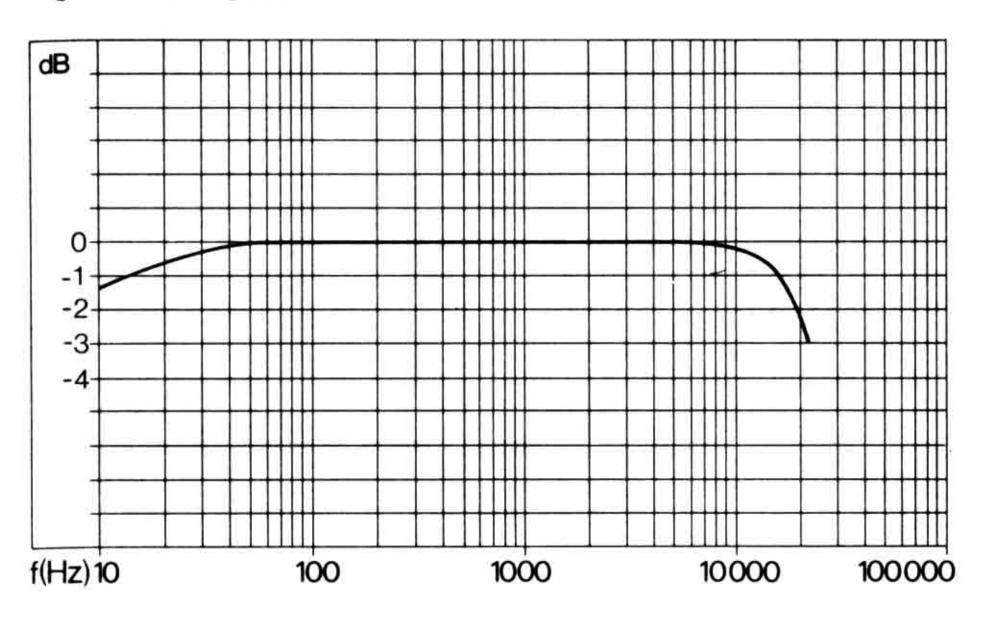


Fig. 5 Frequenzgang Eingang Tuner 1 Frequenzgang Eingang Mic. 2

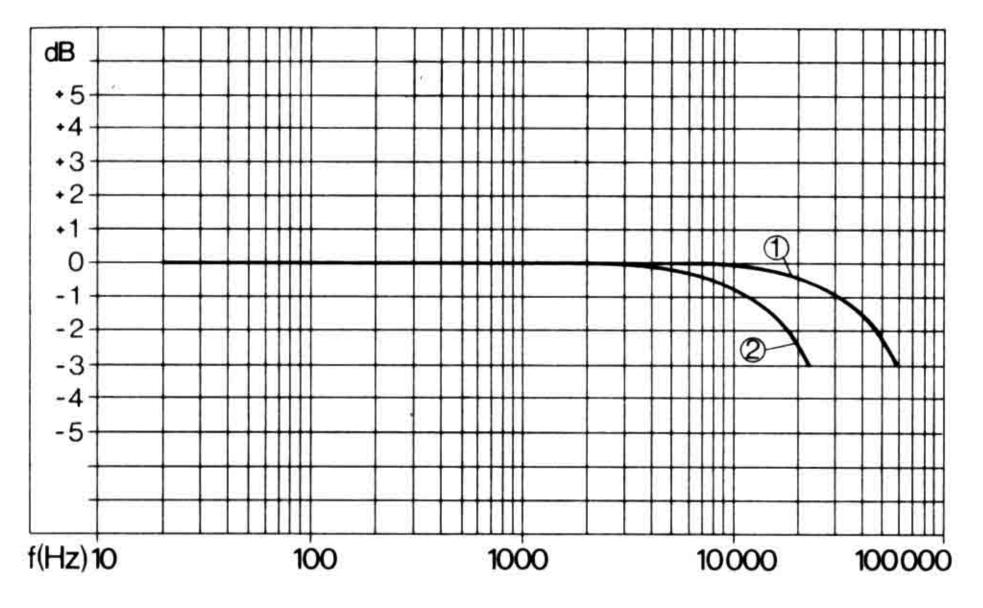


Fig. 7 Wirkungsweise der Low-Hi-Filter

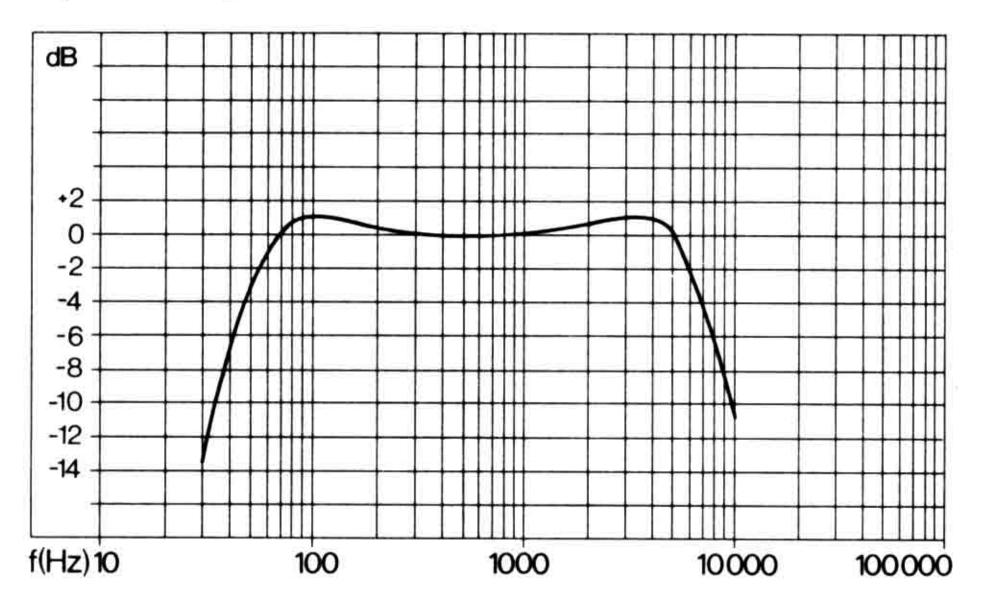


Fig. 9 Wirkungsbereiche der Klangsteller bei nicht gedrückter Cal.-Frequ.-Taste

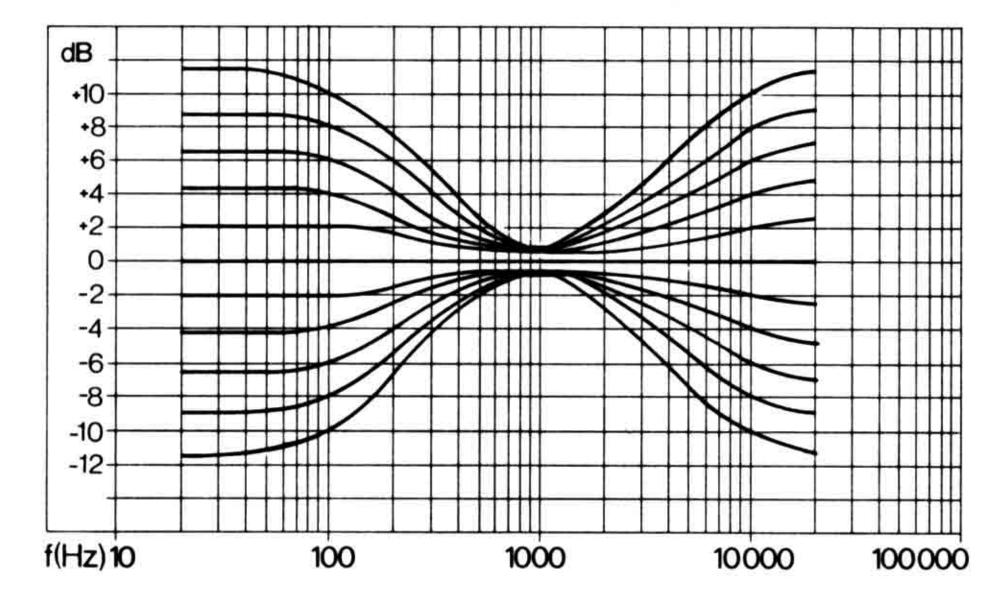


Fig. 4 Frequenzgang des Vorverstärkers

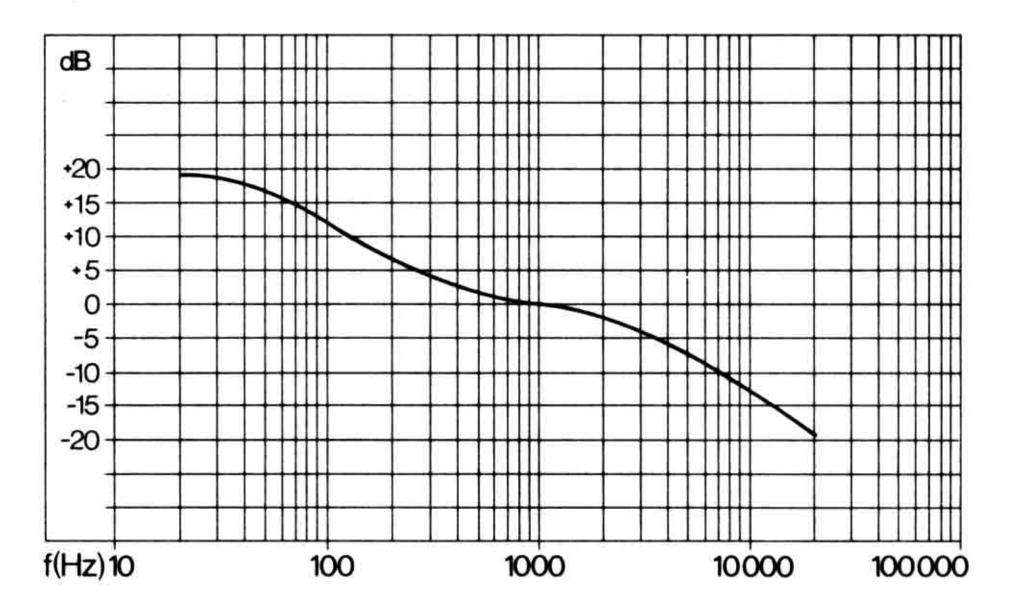


Fig. 6 Wirkungsweise des Präsenzfilters

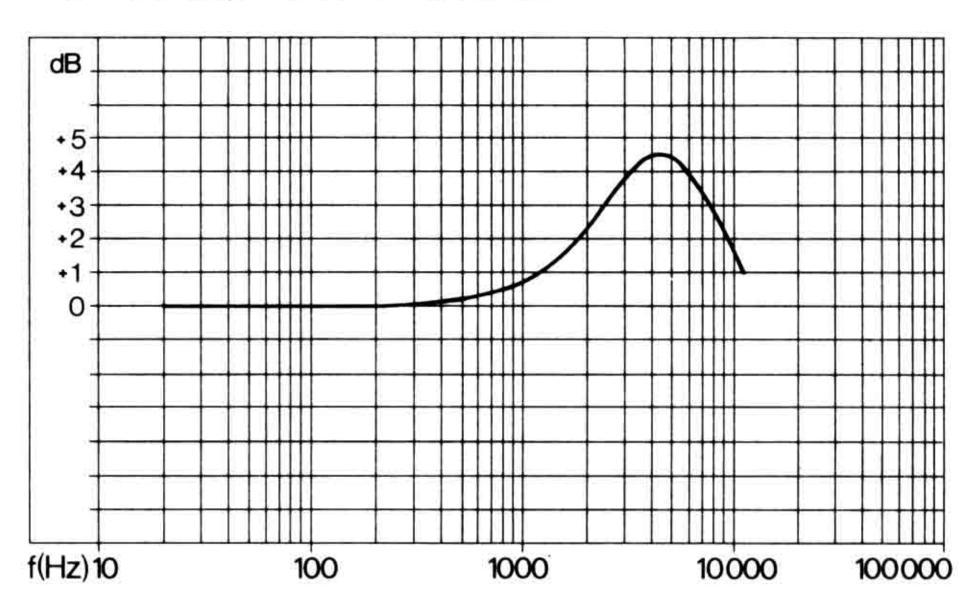


Fig. 8 Wirkungsweise der Klangsteller bei gedrückter Cal.-Frequ.-Taste

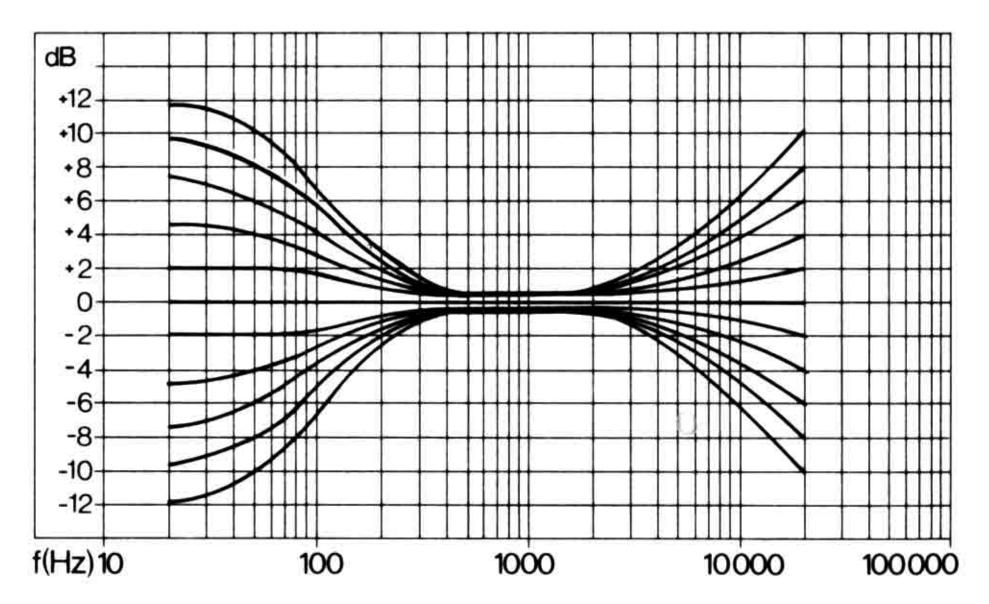


Fig. 10 Klirrgrad bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz in Abhängigkeit von der Ausgangsleistung

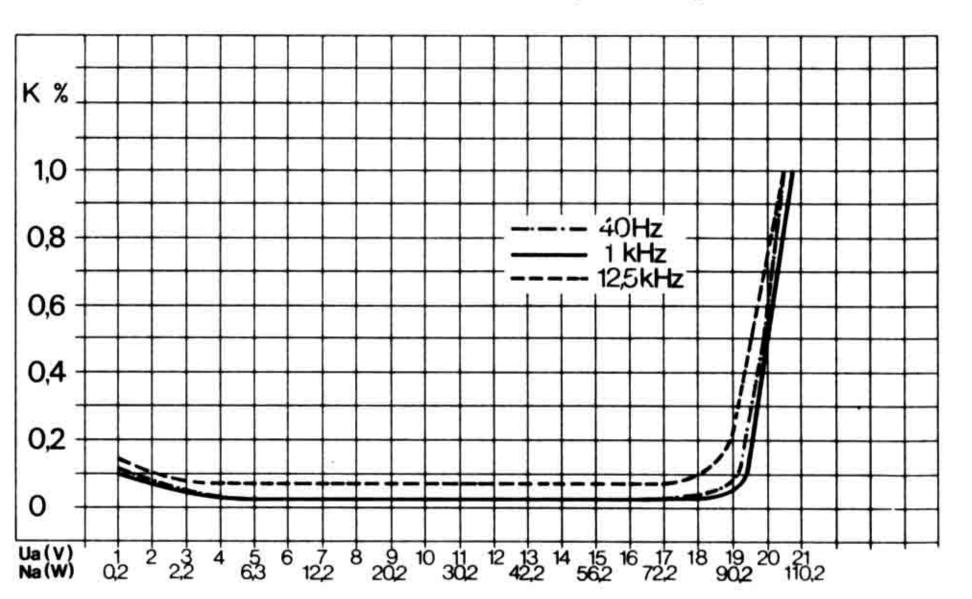
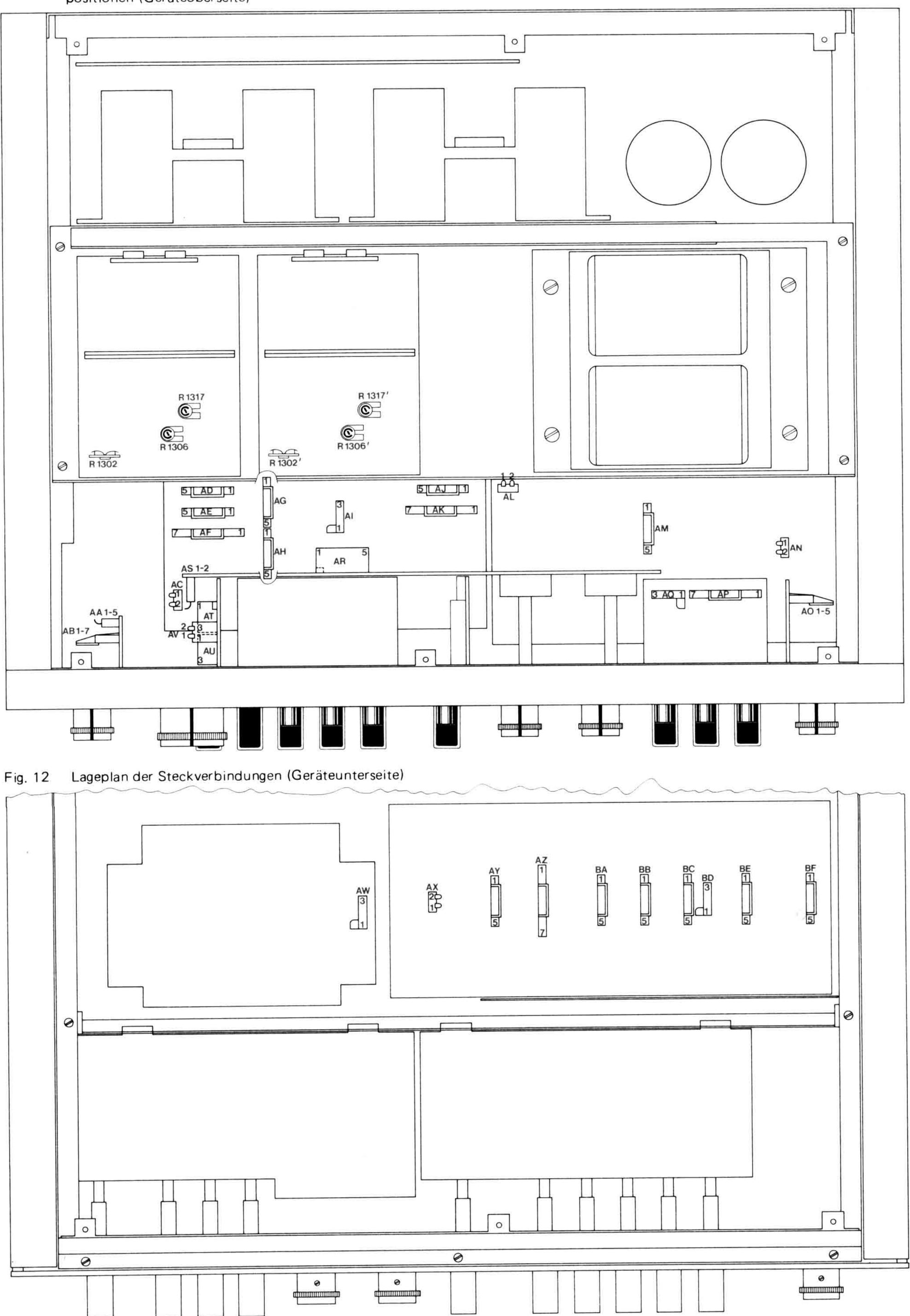
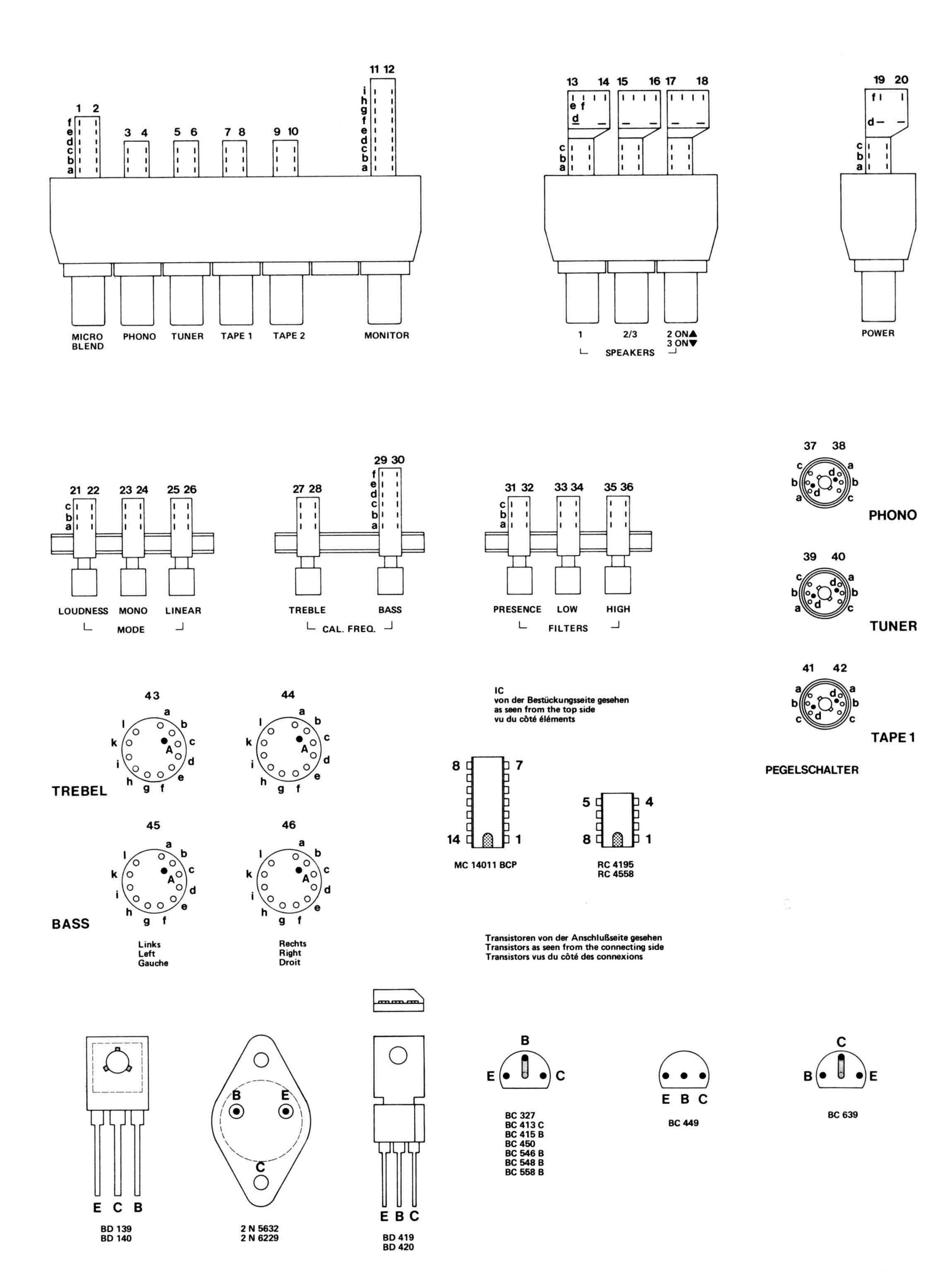
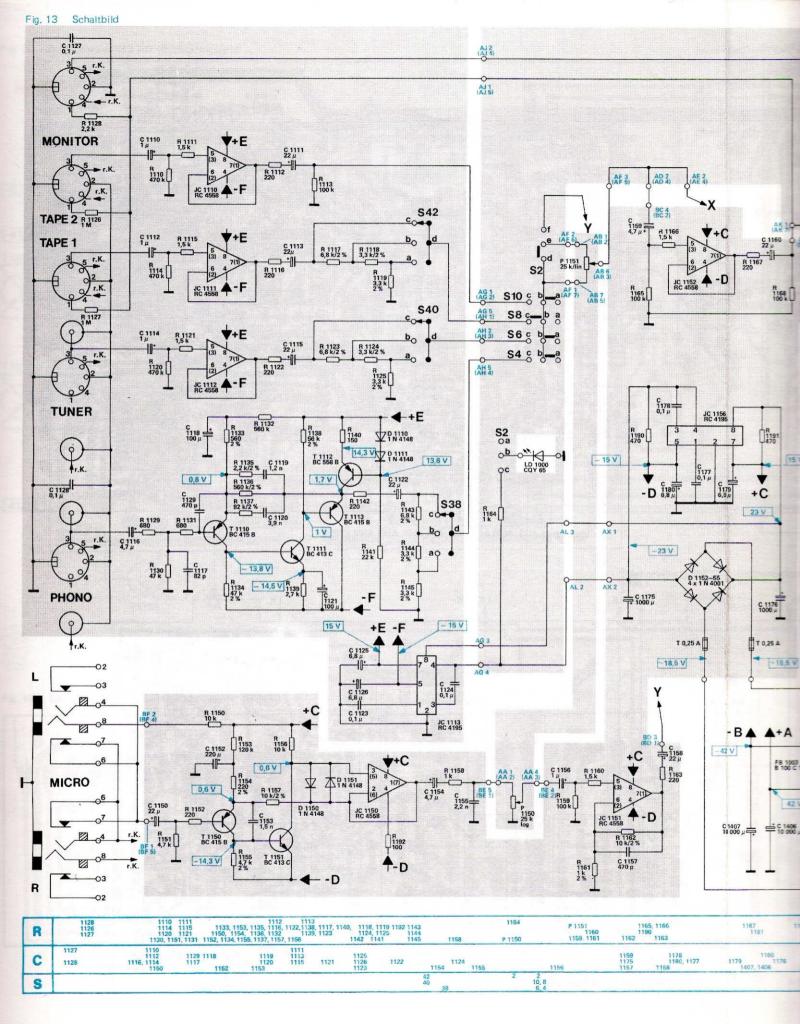
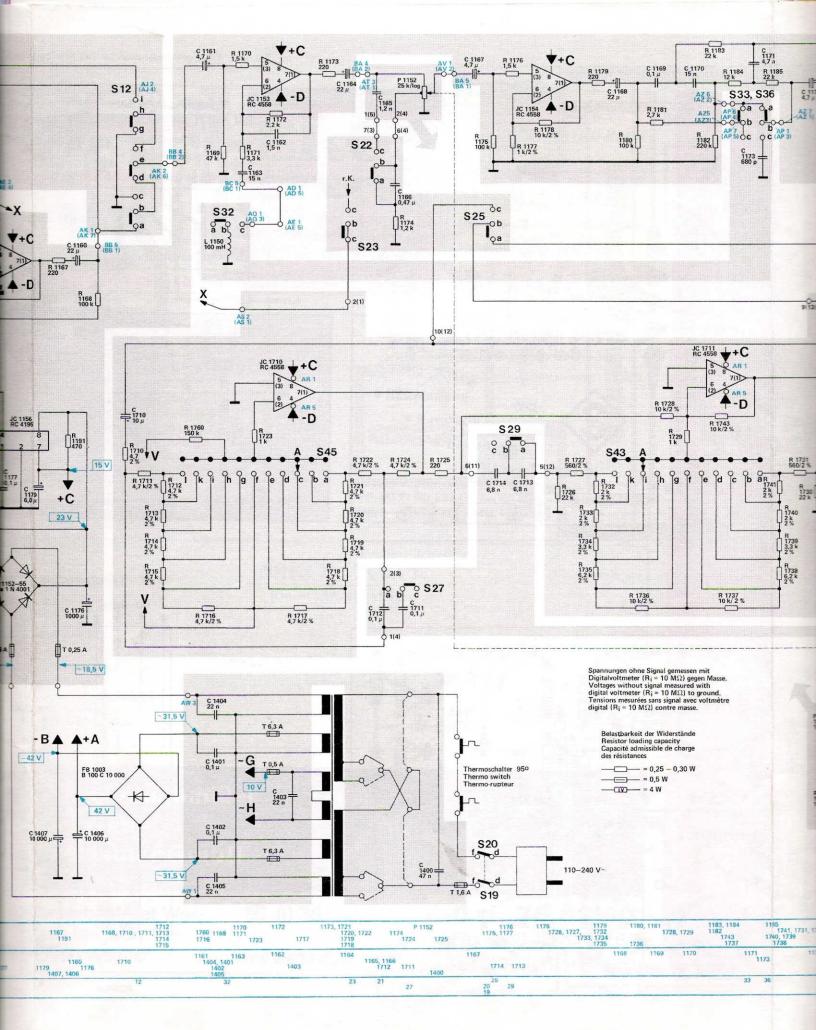


Fig. 11 Lageplan der Steckverbindungen und Abgleichpositionen (Geräteoberseite)









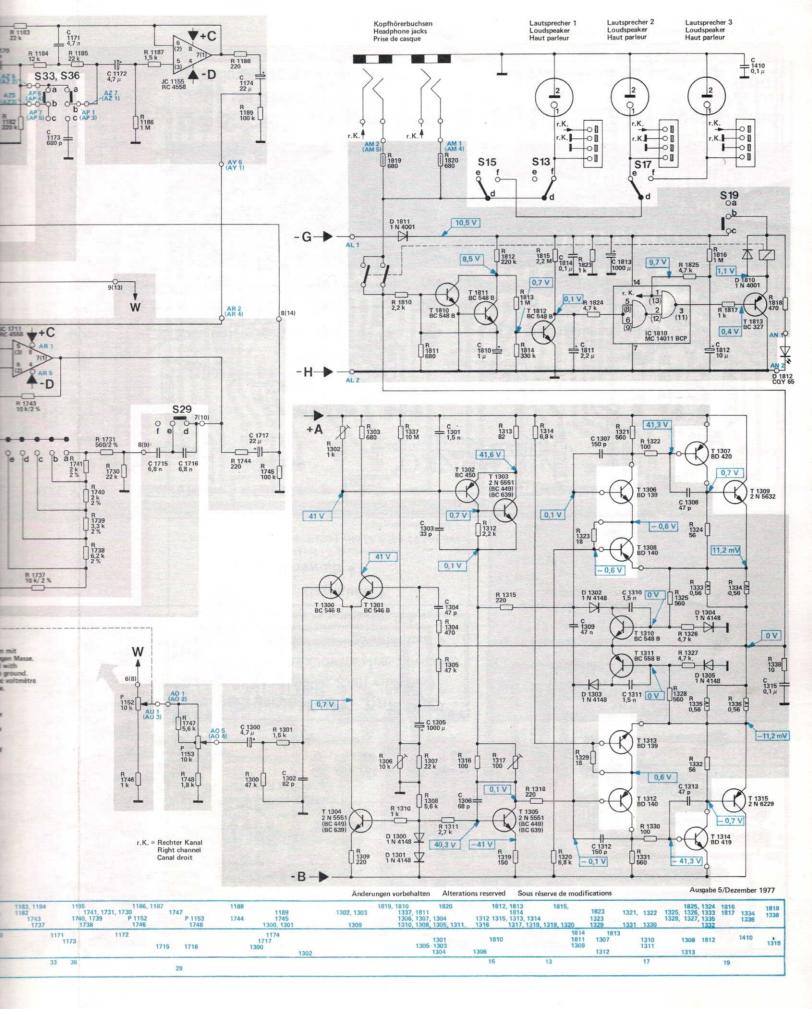


Fig. 14 Steuerverstärker 243 760 (Bestückungsseite)

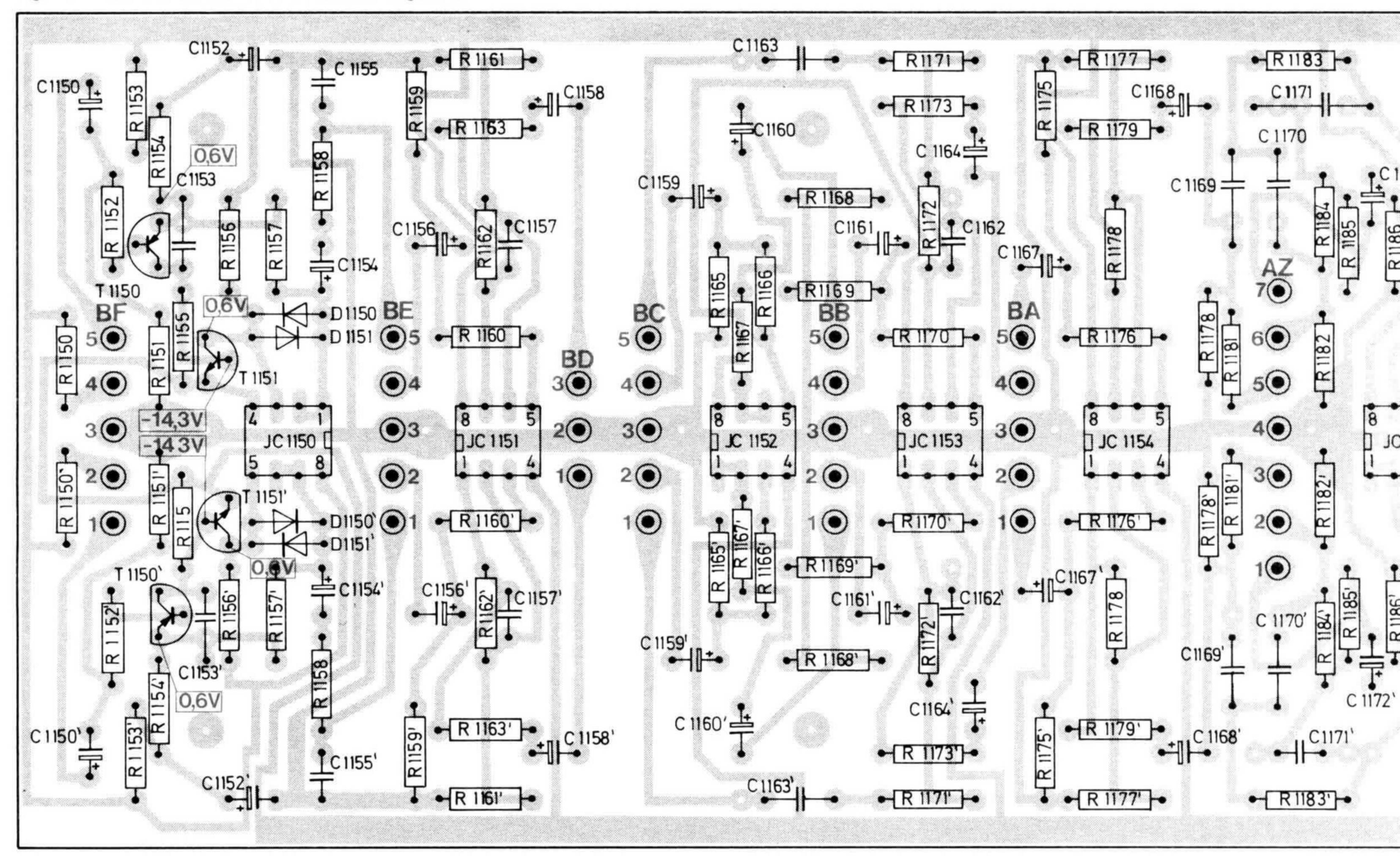
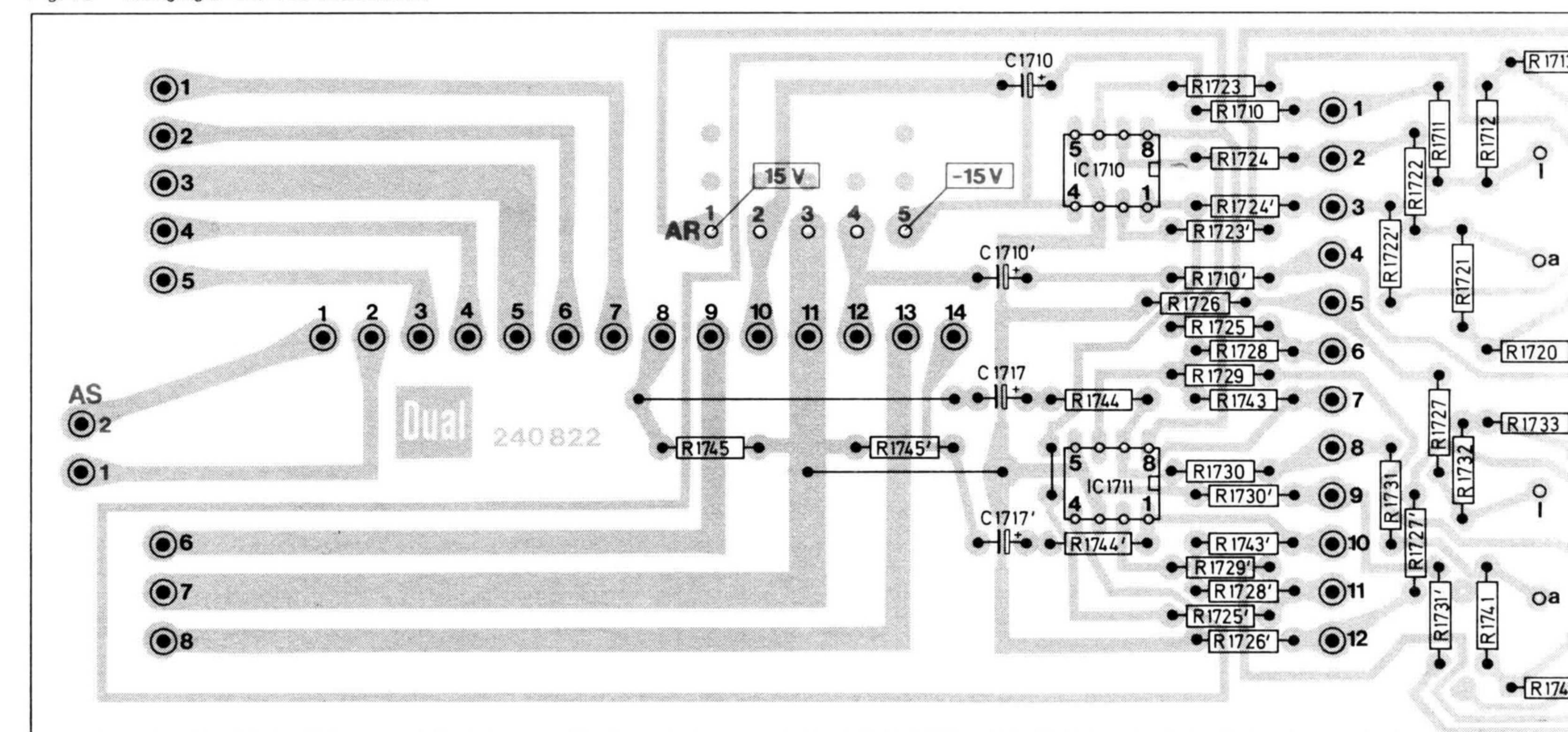
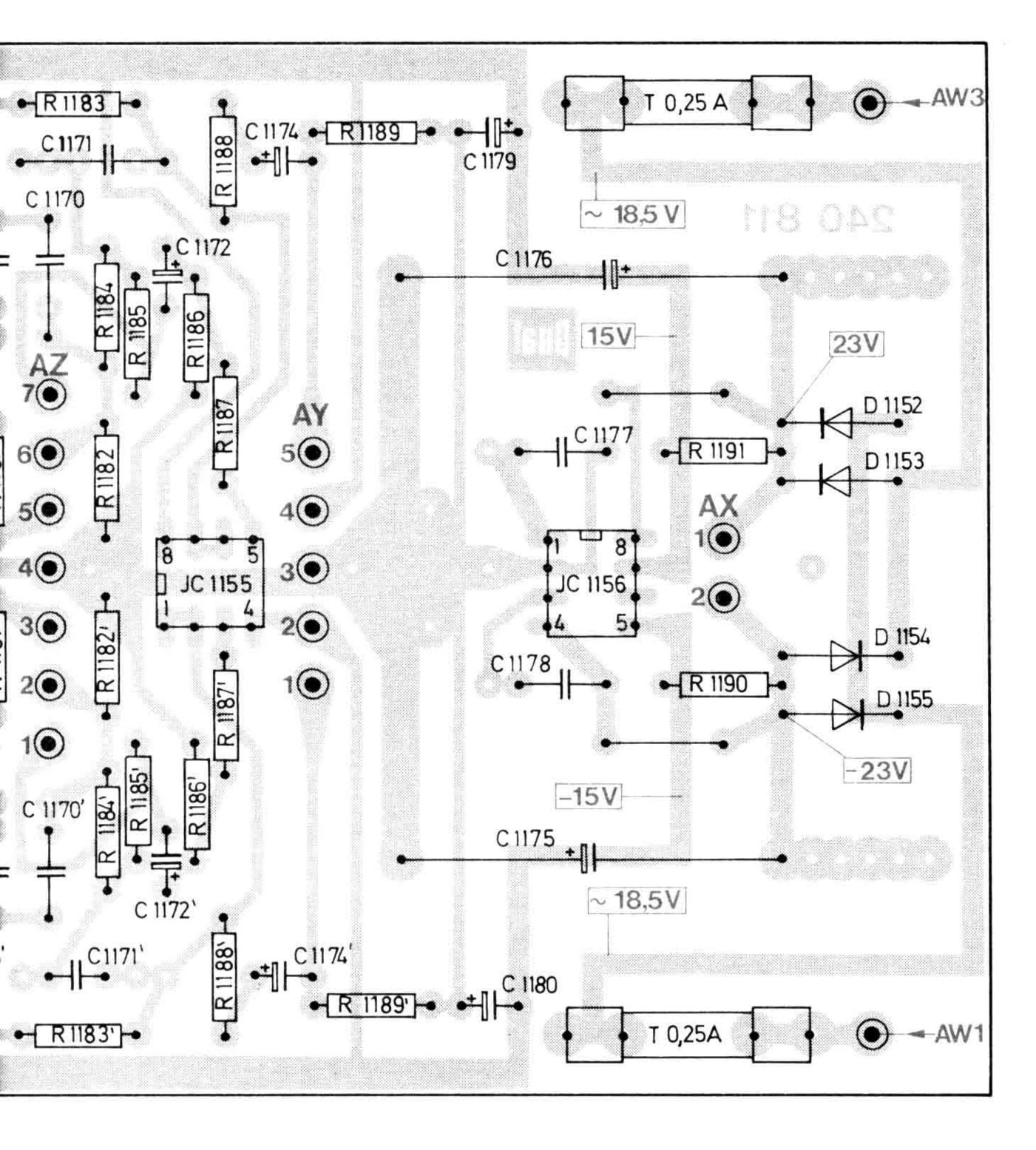
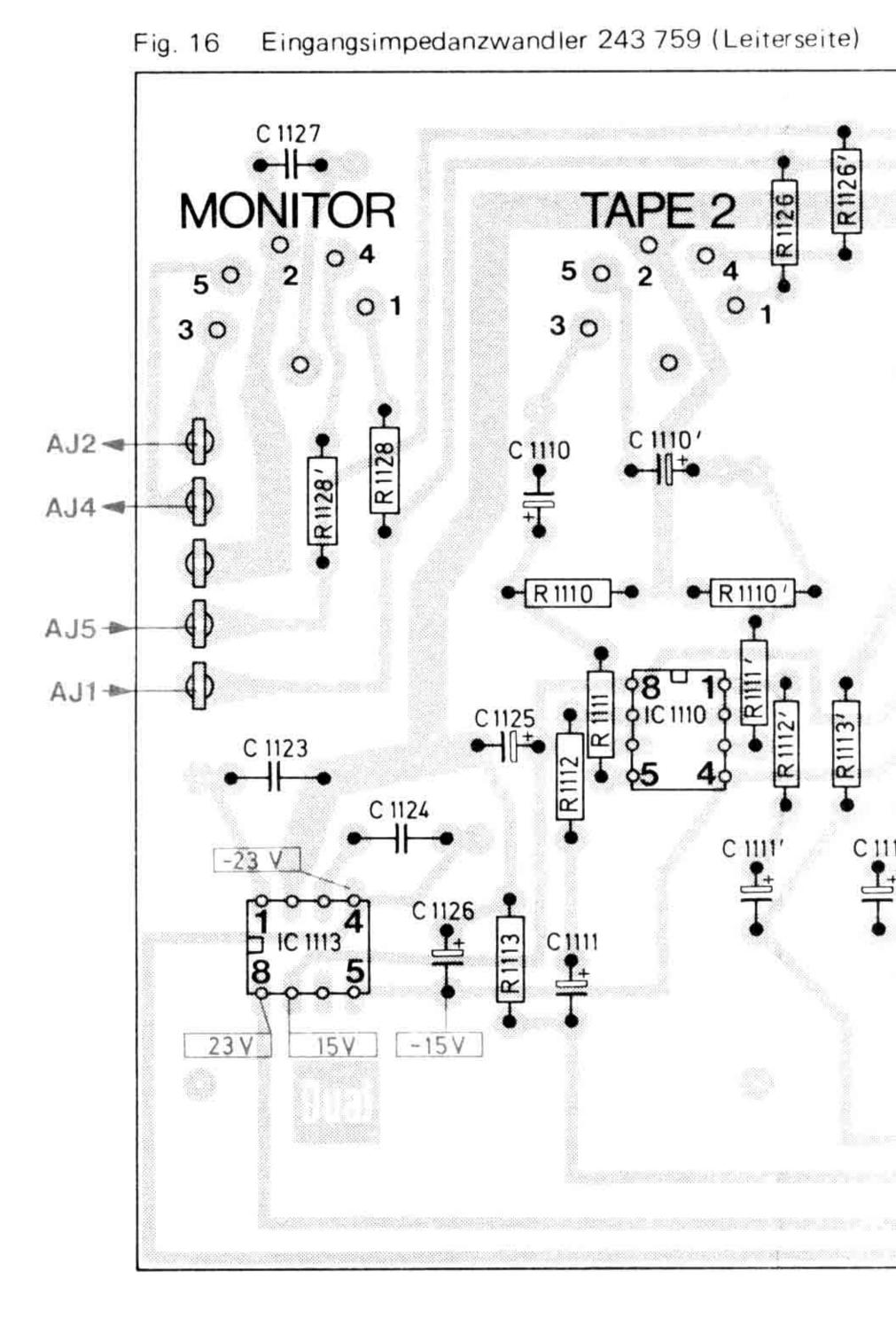
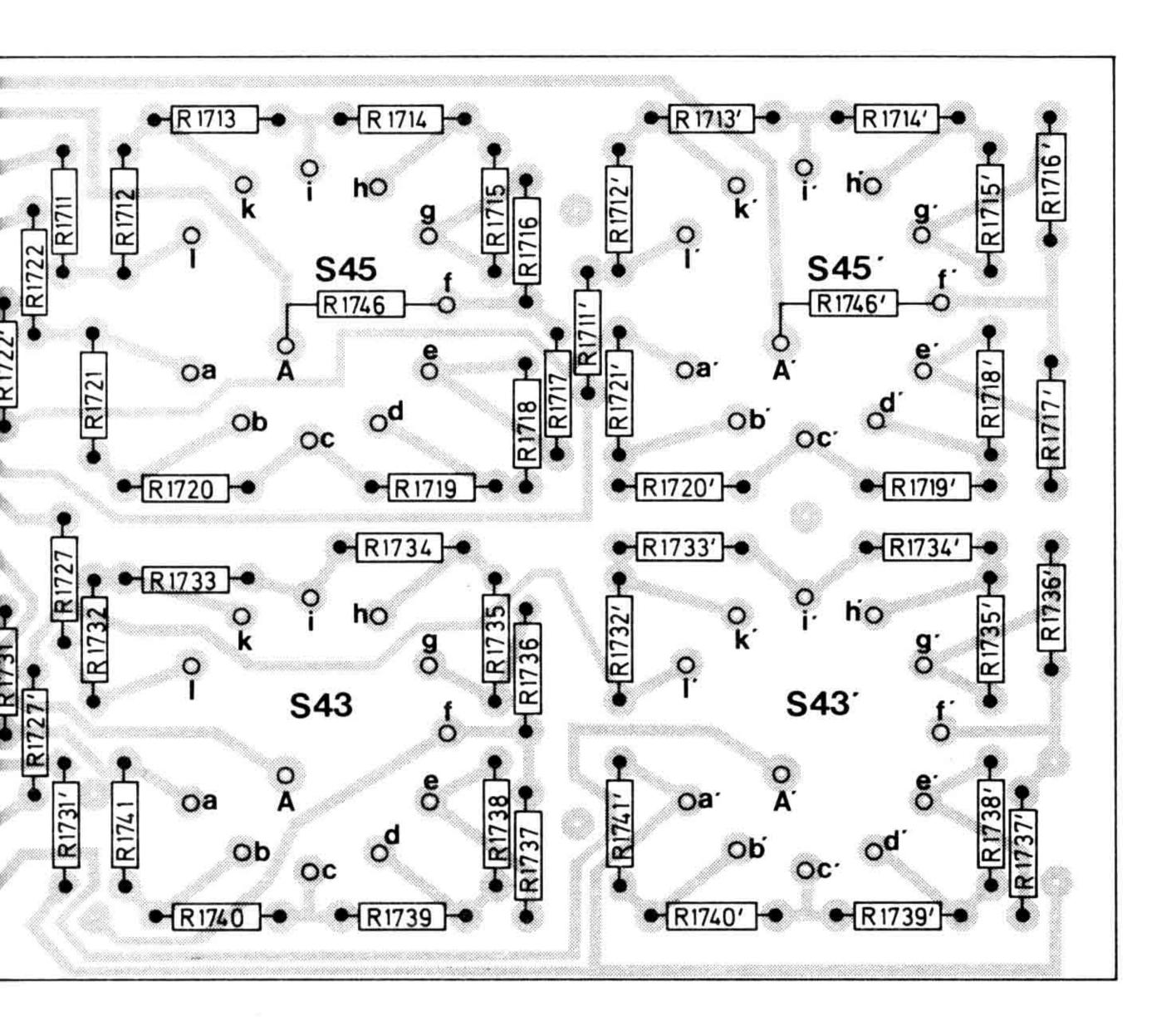


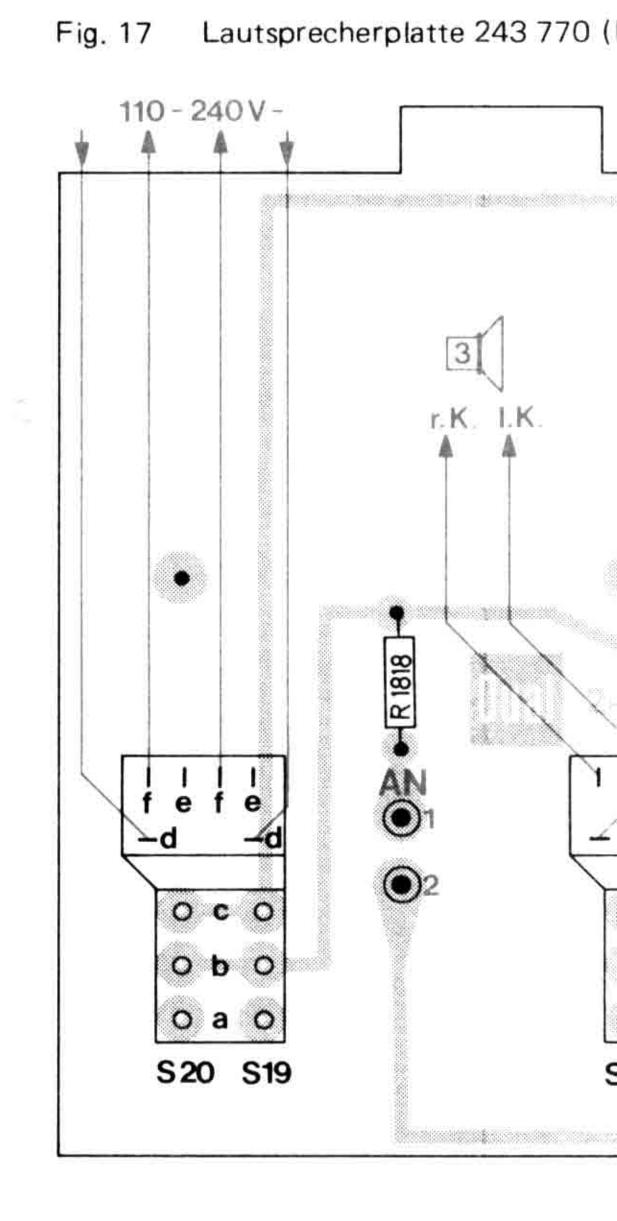
Fig. 15 Klangregler 243 768 (Leiterseite)



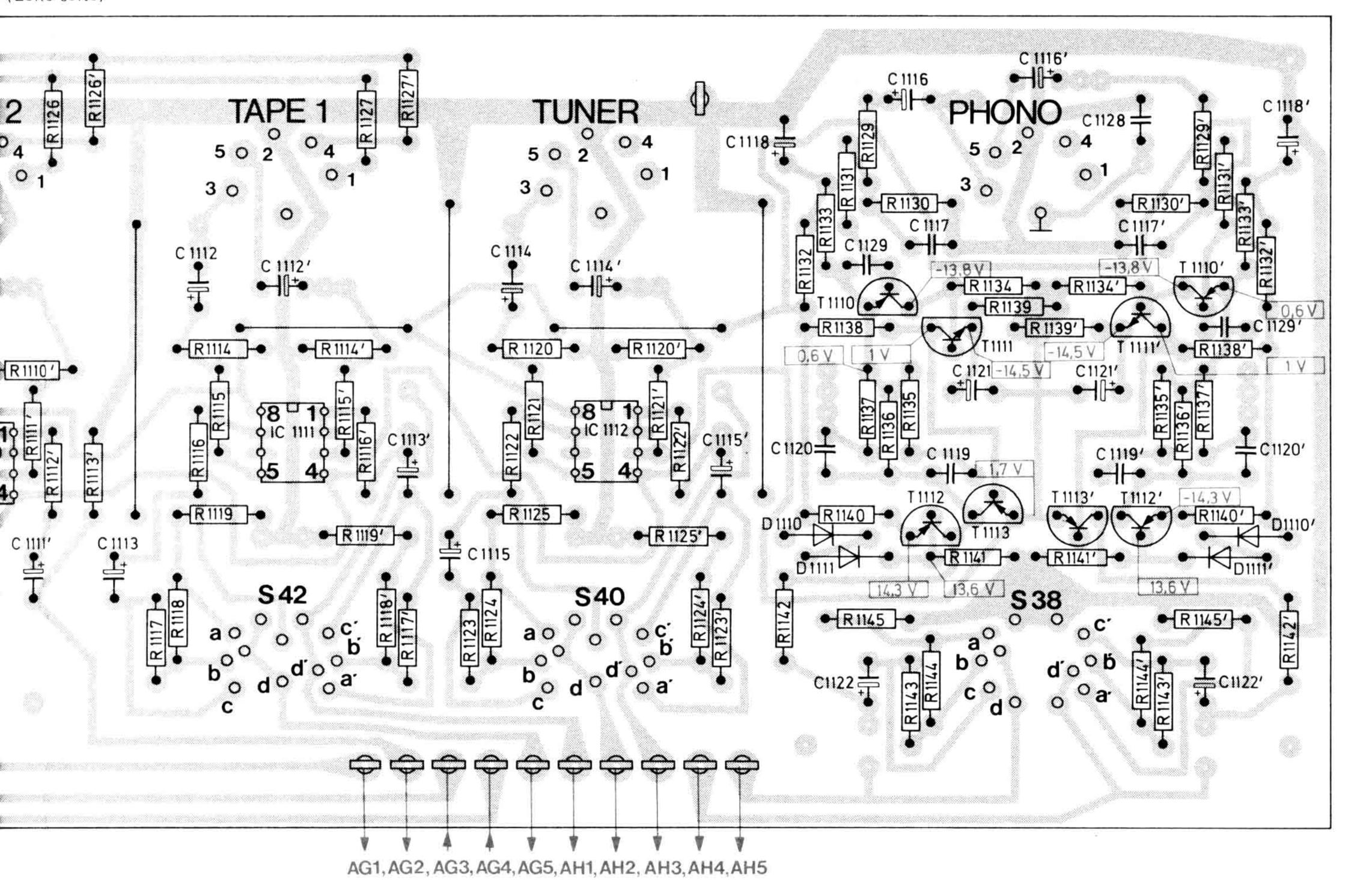








POWER



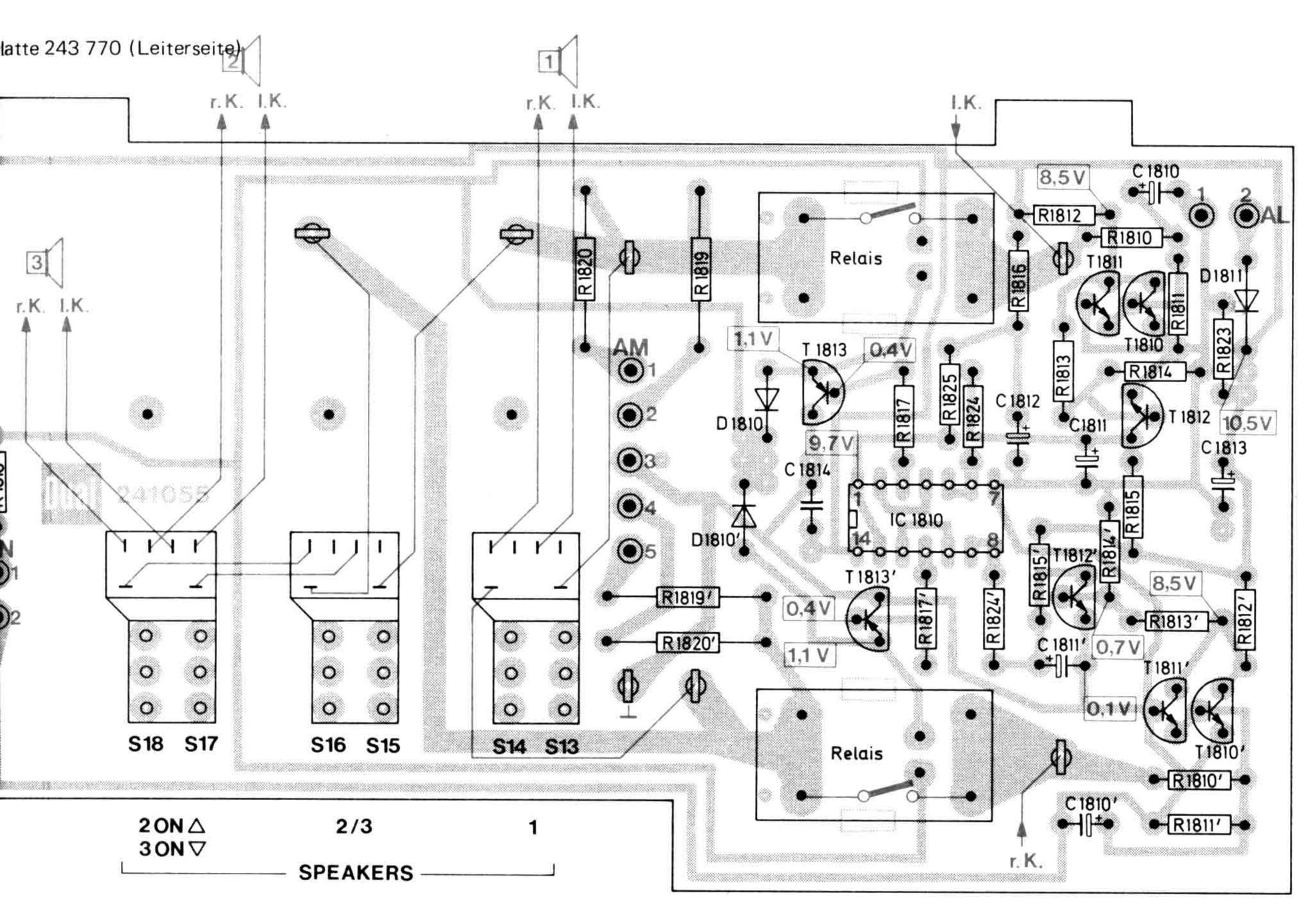


Fig. 18 Endverstärker 243 761 (Bestückungsseite)

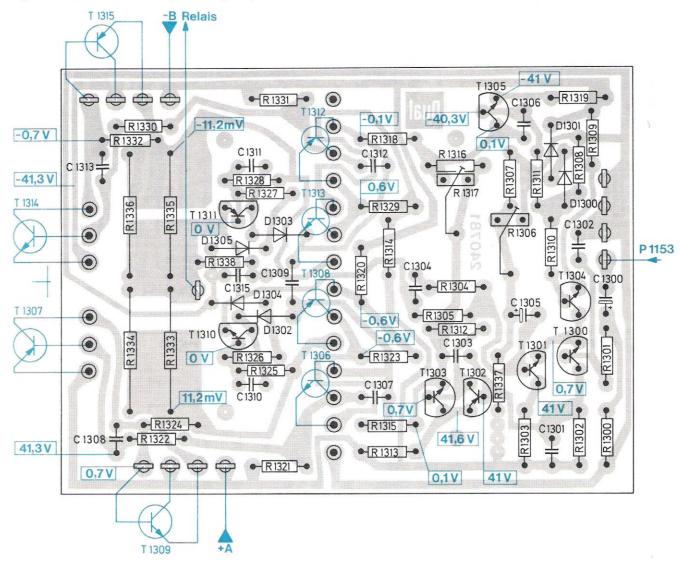


Fig. 19 Soundplatte 243 766 (Bestückungsseite)

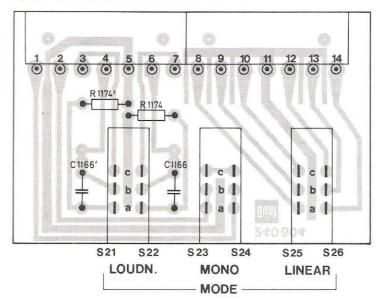


Fig. 20 Filterplatte 243 763 (Bestückungsseite)

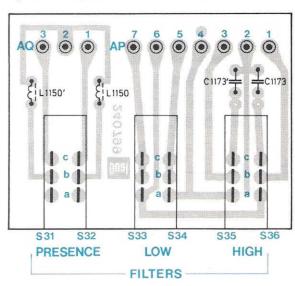


Fig. 21 Eingangswahlschalter 243 769 (Leiterseite)

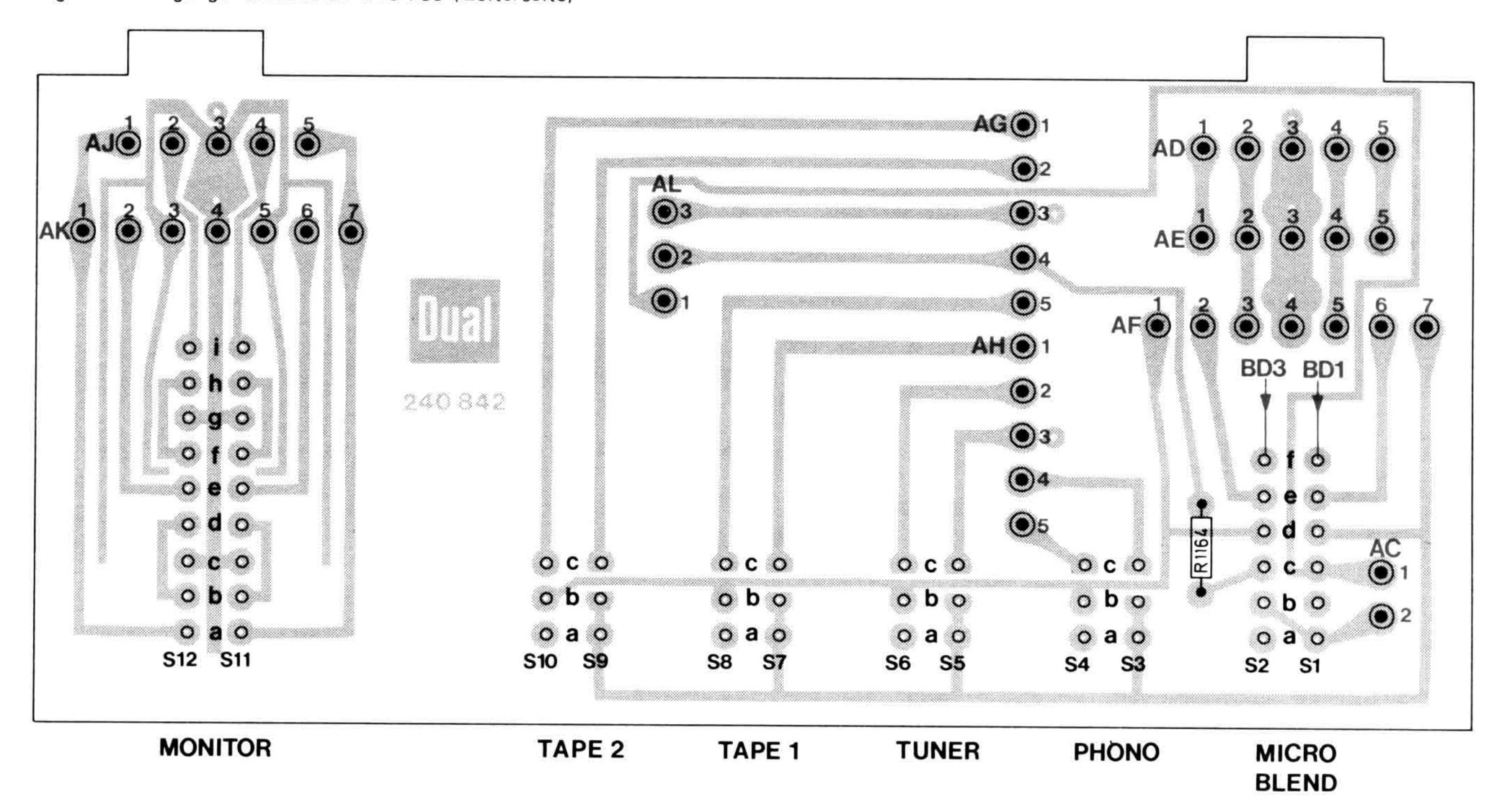


Fig. 22 Trafo-Anschlußplatte 243 758 (Bestückungsseite)

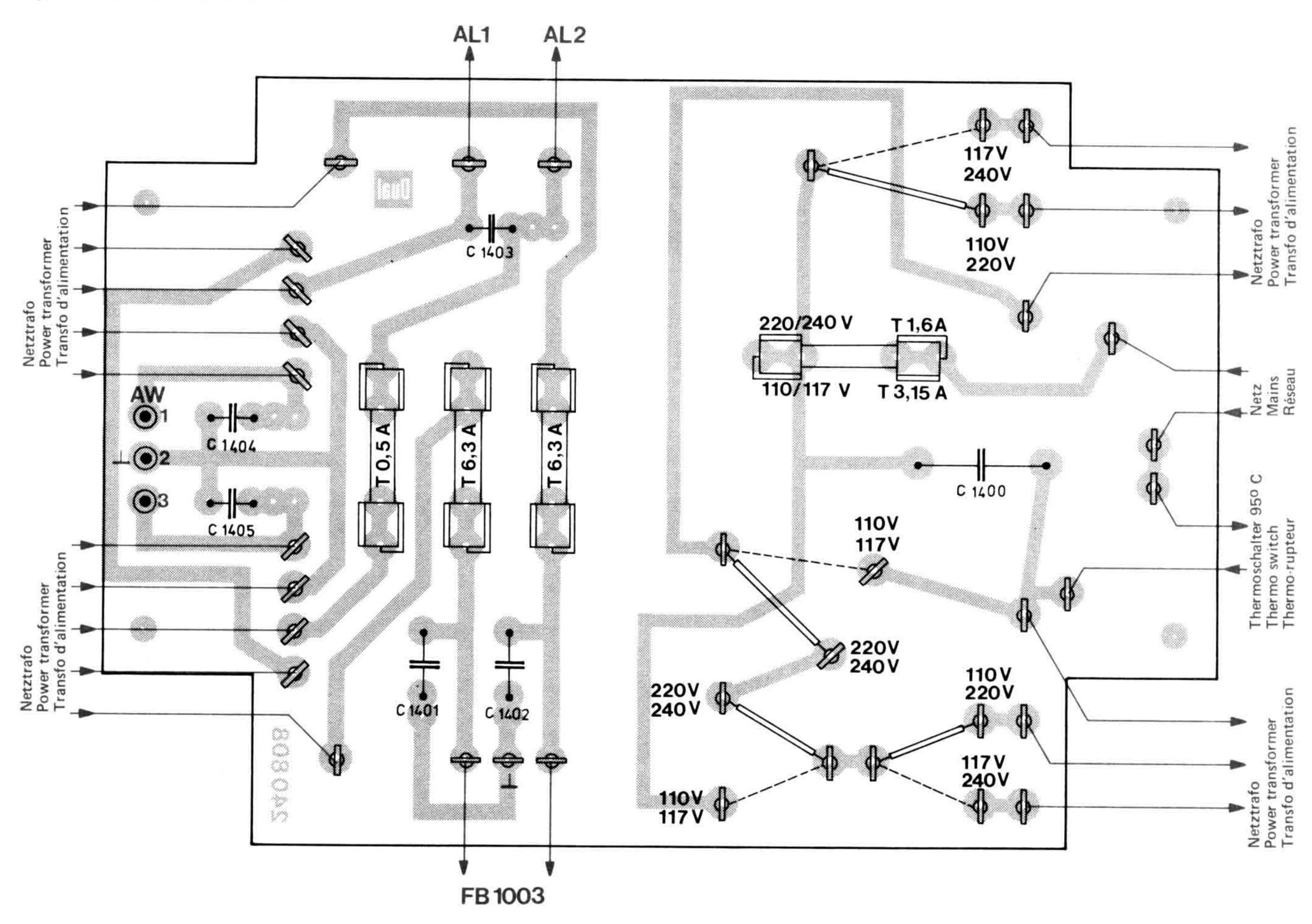
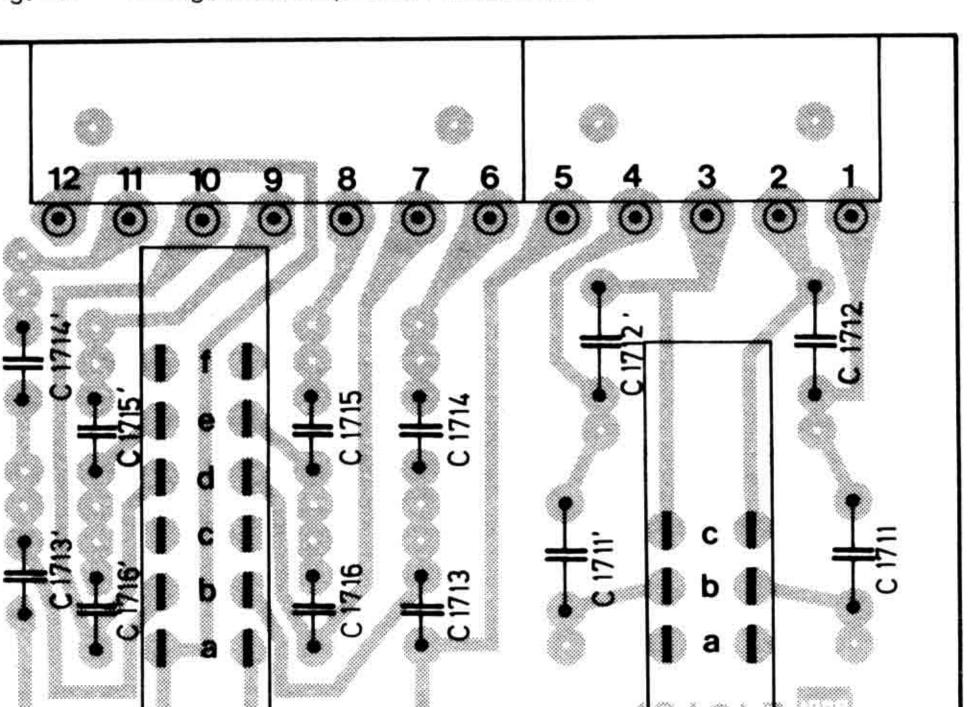


Fig. 23 Klangumschaltplatte (Leiterseite)

S29

BASS

S30



CAL. FREQ.-

Fig. 24 Lautstärkeregler 243 765 (Leiterseite)

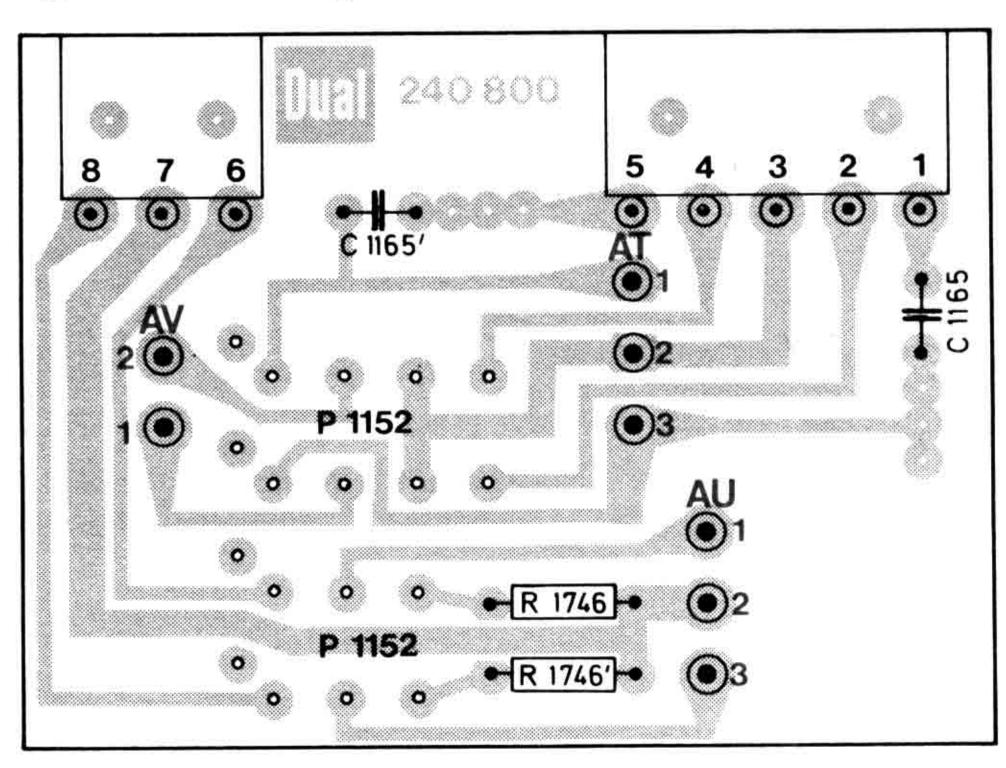


Fig. 25 Mikrofon-Regler 243 762 (Leiterseite)

S 28

TREBLE

S 27

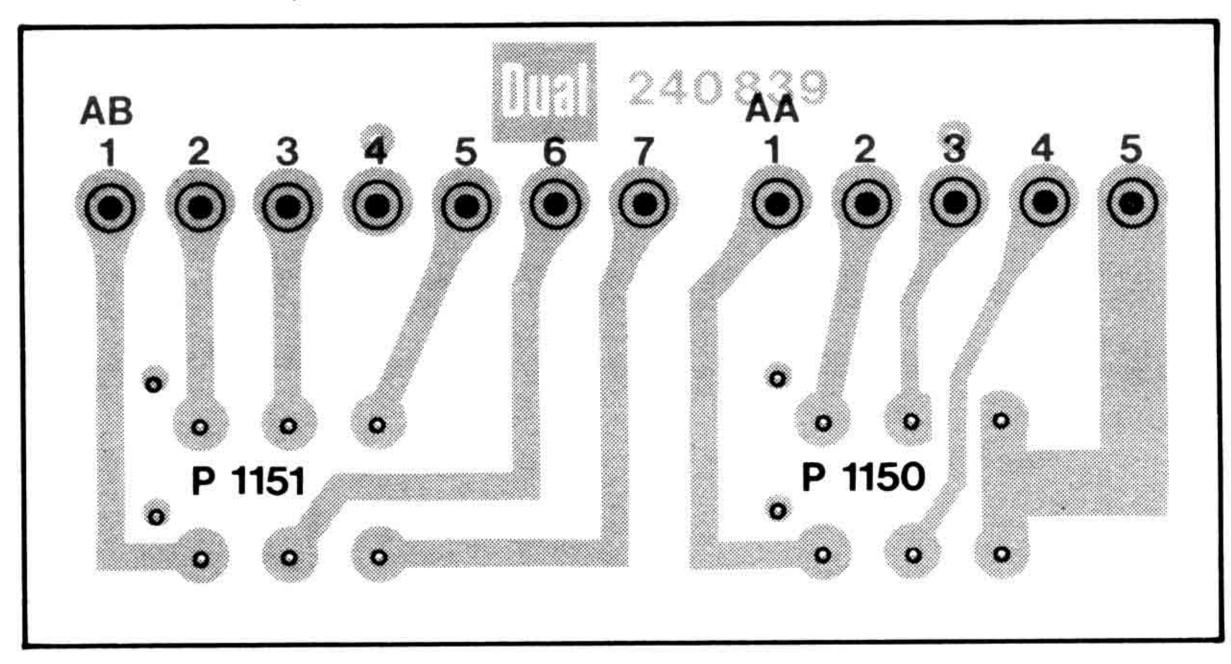
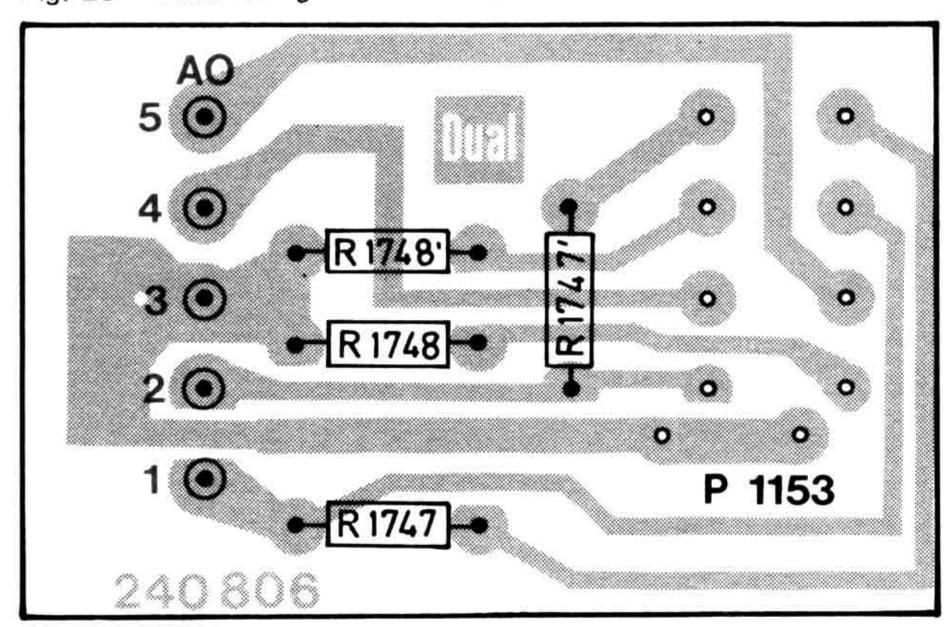


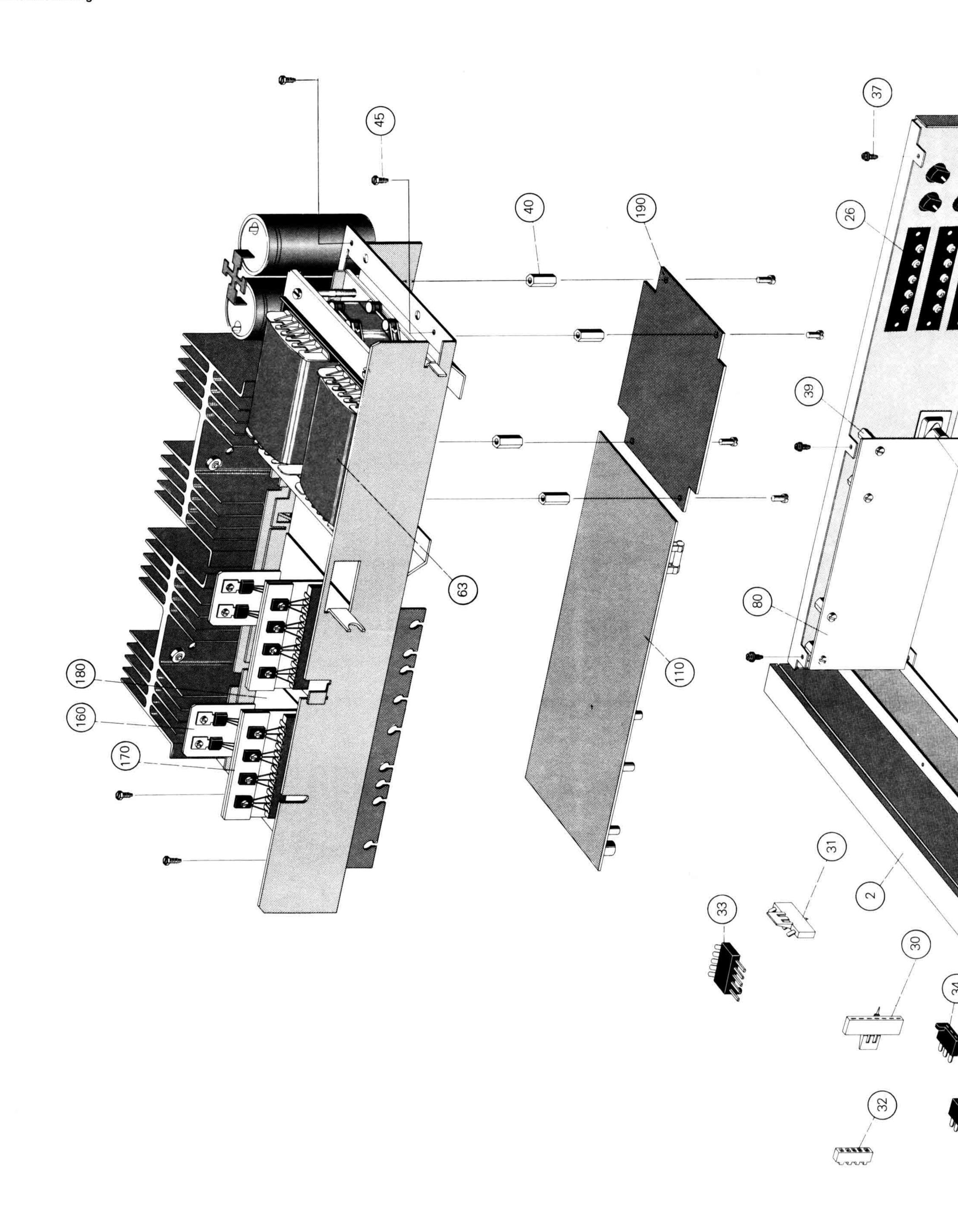
Fig. 26 Balanceregler 243 764 (Leiterseite)

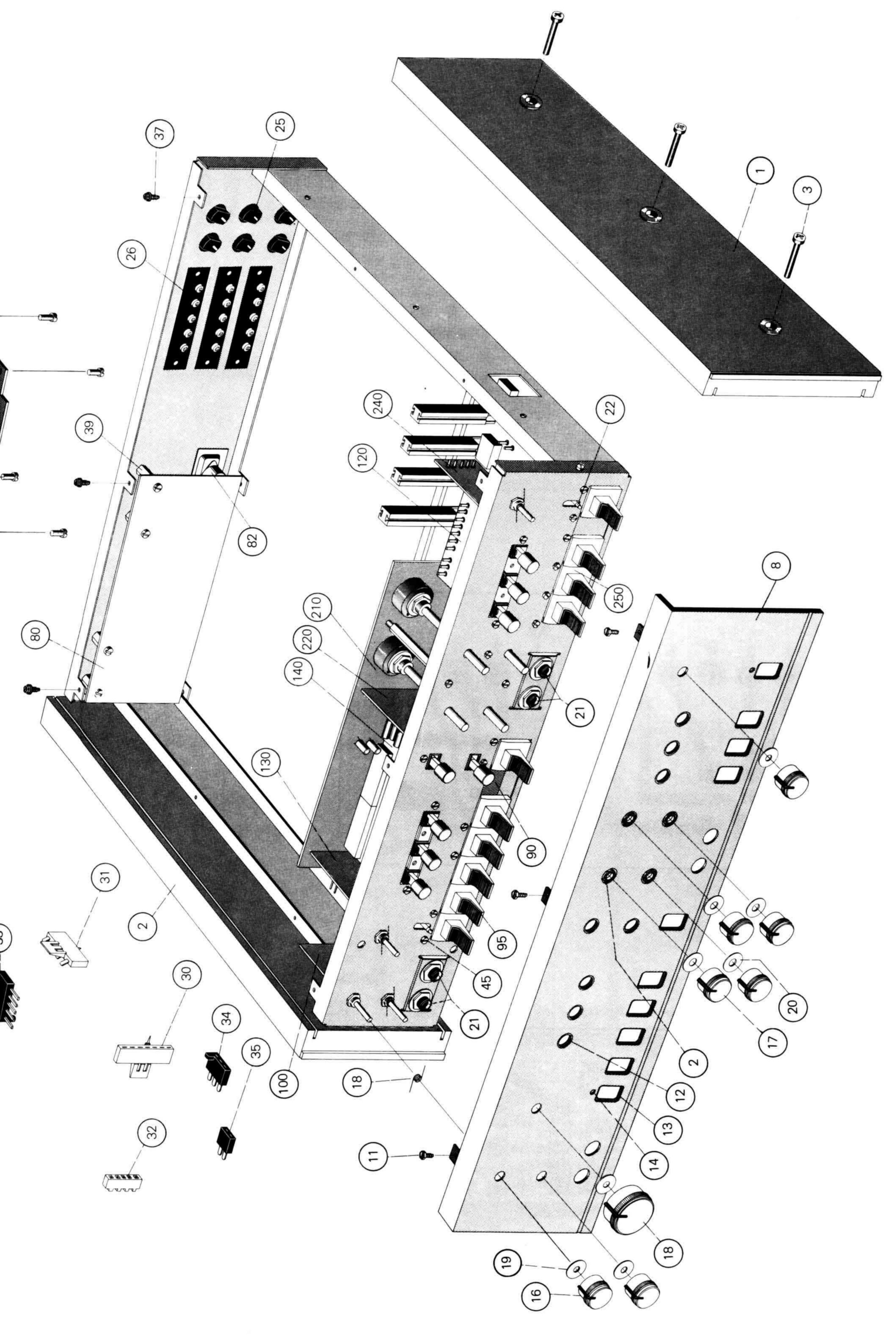


Ersatzteile

Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung	Pos.	ArtNr. Sto	k Bezeichnung
1	243 729	1	Seitenwand rechts kpl.	82	240 857 5	Flanschsteckdose
2	243 728		Seitenwand links kpl.	83	240 791 3	
3	241 004	6	Linsenschraube AM 4 x 25	84	240 791 3	A CO. TEST OF CHARLES SHOW SHOW SHOW THE STATE OF CHARLES
4	241 515 241 046	4	Gummileiste	85	240 791 3	Knopfdrehschalter
5 6	229 816	4 2	Gerätefuß Elastik puffer	C 1110	222 213 6	Elyt 1 μF/ 50 V
7	241 540	2	Lüftungsgitter kpl.	C 1111	226 450 8	Elyt 22 μ F/ 16 V
8	243 771	1	Frontblende kpl.	C 1112	222 213 6 226 450 8	Elyt 1 μF/ 50 V Elyt 22 μF/ 16 V
	243 948		Frontblende kpl. (Metallic-braun)	C 1113	Supplemental Computation Com-	Elyt 22 μ F/ 16 V Elyt 1 μ F/ 50 V
9	210 366 236 092	4	Sechskantmutter BM 4 Scheibe 6,2/10/1	C 1115	226 450 8	Elyt 22 μF/ 16 V
11	227 467	18	Sechskantblechschraube BZ 2,9 x 6,5	C 1116	222 219 2	
12	241 028	8	Führungsbuchse	C 1117	216 404 2	**************************************
13	1	10	Führungsrahmen	C 1118	238 150 4 229 915 2	Elyt 100 μF/ 6 V Folie 1,2 nF/ 63 V/ 5 %
14	241 030 241 042	2	Lampenbuchse Lagerbuchse	C 1120	216 398 2	
16	241 006	3	Drehknopf 21/4	C 1121	238 150 4	
17	241 007	4	Drehknopf 21/6	C 1122		
18	241 008	1	Drehknopf 32/4	C 1123	222 495 2 222 495 2	
18	243 146	4	Massefeder	C 1125	216 409 2	
19 20	241 844 241 845	4 4	Scheibe 4,5/15/0,5 Scheibe 6,5/15/0,5	C 1126	216 409 2	100 mm 10
21	240 880	4	Kopfhörer-MicBuchse	C 1127	240 707 2	
22	237 189	2	Leuchtdiode CQY 65	C 1128	240 707 2	column and the column
23	241 027	1	Rückwandschild (f. Ausf. o. Cynchb.)	C 1129	230 826 2	
24 25	242 818 209 483	1 1	Rückwandschild (f. Ausf. m. Cynchb.)	D 1110	223 906 4	
26	242 576	6	Lautsprecherbuchse 2 pol. Druckklemmleiste	D 1111	223 906 4 236 299 3	5, 18141 8 8 8
27	200 586	2	Cynchbuchsenplatte	IC 1111	236 299 3	
28	242 575	2	Isolierplatte	IC 1112	AND THE RESERVE OF THE PARTY OF	
29	240 856		Steckachse (Pegel)	IC 1113	237 164 1	RC 4195 DN
30	223 834 226 514		Federleiste 7 polig	R 1110	239 400 6	470 kΩ/0,25 W/5 %
32	233 639		Federleiste 5 polig Federleiste 5 polig kurz	R 1111	239 394 6	1,5 k Ω /0,25 W/5 %
33	235 634	1	Steckerleiste 5 polig	R 1112	ALL RESERVO CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE P	220 k Ω /0,25 W/5 %
34	229 869	5	Federleiste 3 polig	R 1113	239 404 2 239 400 6	District of the National State of the State
35	232 342		Federleiste 2 polig	R 1115	239 394 6	
36	209 934 226 448	9	Durchführungstülle Sechsk blechschr, brüniert BZ 2,9 x 6,5	R 1116	240 561 6	220 Ω /0,25 W/5 %
38	237 621	8	Zylinderschraube brüniert AM 3 x 4	R 1117	D	$6.8 \mathrm{k}\Omega/0.25 \mathrm{W}/2\%$
39	238 585	4	Distanzmutter M 3 x 22	R 1118	240 831 12 240 831 12	3,3 k Ω /0,30 W/2 % 3,3 k Ω /0,30 W/2 %
40	228 372	4	Distanzmutter M 3 x 18	R 1120	239 400 6	and the second s
41	227 467 210 825	11	Sechskantblechschraube BZ 2,9 x 6,5	R 1121	239 394 6	
43	227 443	15	Sechskantblechschraube B 2,9 x 6,5 Sechskantblechschraube B 35 x 13	R 1122	240 561 6	Ω /0,25 W/5 %
44	240 861	13	Pfeiler	R 1123	241 013 2	
45	210 472	RETE	Zylinderschraube AM 3 x 4	R 1124	240 831 12 240 831 12	
46	210 515 210 398	8	Zylinderschraube AM 4 x 6	R 1126	224 603 4	1 M Ω /0,25 V:/5 %
48	210 396	4	Senkschraube M 4 x 20 Senkschraube M 5 x 8	R 1127	224 603 4	
49	210 626	1 1	Scheibe 4,2/7/0,5	R 1128	239 370 2	
50	210 602	3	Scheibe 3,2/8/1,5	R 1129	239 396 4	
51	225 295	4	Scheibe 8,4	R 1130	239 367 2 239 396 4	
52 53	225 293 211 679	3	Senkscheibe Scheibe HP 3,2/8/1	R 1132	239 375 4	All the state of t
54	210 366	8	Sechskantmutter BM 4	R 1133	240 825 2	560 Ω /0,30 W/2 %
55	242 798	1	Zahnscheibe 4,3	R 1134	241 015 2	
56 57	209 734	2	G-Schmelzeinsatz T 250 mA	R 1135	241 017 2 239 375 4	
57 58	209 738 213 287	1 2	G-Schmelzeinsatz T 500 mA G-Schmelzeinsatz T 1,6 A	R 1137	241 019 2	
59	233 157	2 2	G-Schmelzeinsatz T 1,6 A G-Schmelzeinsatz T 5 A	R 1138	241 021 2	56 k Ω /0,25 W/2 %
60	242 801	2	G-Schmelzeinsatz T 6,3 A	R 1139	239 382 2	_,, , , , , , , , ,
61	241 010	1	G-Schmelzeinsatz T 3,15 A	R 1140 R 1141	239 391 2 239 387 2	,-,
C 1406	240 865	2	Elyt-Kondensator 10 000 μF/50 V	R 1142	240 561 2	
C 1407	240 865	2	Elyt-Kondensator 10 000 μF/50 V	R 1143		$6,8 \text{ k}\Omega/0,25 \text{ W/2}\%$
63	243 757	1	Netztrafo kpl.	R 1144	240 831 12	3,3 k Ω /0,30 W/2 %
64	240 995	1	Gleichrichter B 125 C 10 000	R 1145	240 831 12	3,3 kΩ/0,30 W/2 %
65 66	243 750	1	Netzkabel	T 1110	234 316 2	BC 415 B
66 67	237 548 243 734	1	Kabeldurchführung Verpackungskarton kpl.	T 1111	226 825 2	BC 413 C
68	243 734		Schaltbild	T 1112	240 787 2	BC 558 B
69	242 725	1	Bedienungsanleitung			Eingangswahlschalter
				90	243 769 1	Eingangswahlschalterplatte kpl.
			Eingangsimpedanzwandler	R 1164	239 376 1	1 kΩ/0,25 W/5 %
80	243 759	1	Eingangsimpedanzwandler kpl.	91	243 502 1	Kontaktgehäuse kpl. mit Taste (Mikro)
81	240 856	3	Steckachse (Pegel)		2 10 002	Norman (gondaso Kpr. IIIIt Taste (WIKTO)

Fig. 27 Explosionsdarstellung





Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung	Pos,	Art,-Nr, S	Stck	Bezeichnung
92	243 503	4	Kontaktgeh. kpl. m. Taste (Phono-Tape 2)	R 1171	220 526	2	3,3 kΩ/0,25 W/5 %
92	243 503	1 1	Kontaktgen, kpl. m. Taste (Phono-Tape 2) Kontaktgeh, kpl. m. Taste (Monitor)	R 1172		2	2,2 kΩ/0,25 W/5 %
94	224 915	6	Druckfeder	R 1173	내 동네 중요한 전 전 내내다.	10	220 Ω /0,25 W/5 %
95	243 500	6	Tastenkörper	R 1175		12 10	100 k Ω /0,25 W/5 % 1,5 k Ω /0,25 W/5 %
96	242 080	1	Feder	R 1176	200400000000000000000000000000000000000	4	1,5 k32/0,25 W/5 % 1 kΩ/0,30 W/2 %
			Mikrofon-Regler	R 1178	# 폭달로 보냈습니다.	6	10 kΩ/0,30 W/2 %
100	243 762	1	Mikrofon-Reglerplatte kpl.	R 1179		10	220 Ω /0,25 W/5 %
7, 20,000				R 1180		12	100 k Ω /0,25 W/5 %
P 1150 P 1151	240 754 240 840	1	Tandem $2 \times 25 \text{ k}\Omega \log$. Tandem $2 \times 25 \text{ k}\Omega \log$.	R 1181	239 382 224 590	2	2,7 k Ω /0,25 W/5 % 220 k Ω /0,25 W/5 %
FIISI	240 640	'	Tandem 2 x 25 ks2 iiii.	R 1183	TOUR PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY OF TH	4	22 k Ω /0,25 W/5 %
			Steuerverstärker	R 1184		2	12 kΩ/0,25 W/5 %
110	243 760	1	Steuerverstärkerplatte kpl.	R 1185		4	22 kΩ/0,25 W/5 %
C 1150	226 450	12	Elyt 22 μF/ 16 V	R 1186		2 10	1 M Ω /0,25 W/5 % 1,5 k Ω /0,25 W/5 %
C 1152	224 597	2	Elyt 220 μF/ 6 V	R 1187		10	220 Ω /0,25 W/5 %
C 1153	242 796	2	Folie 1,5 nF/ 63 V/ 5 %	R 1189		12	100 kΩ/0,25 W/5 %
C 1154	222 219	10	Elyt 4,7 μF/ 25 V	R 1190	239 408	2	470 Ω /0,25 W/5 %
C 1155 C 1156	235 513	2	Folie 2,2 nF/160 V/ 5 % Elyt 1 μF/ 50 V	R 1191	239 408	2	470 Ω /0,25 W/5 % 100 Ω /0,25 W/5 %
C 1157	230 826	2	Keramik 470 pF/500 V/10 %	R 1192	239 386	Ţ	
C 1158	226 450	12	Elyt 22 μF/ 16 V	T 1150	234 316	2	BC 415 B BC 413 C
C 1159	The second second second second	10	Elyt 4,7 μF/ 25 V	T 1151	226 825	2	DC 413 C
C 1160	226 450	12	Elyt 22 μF/ 16 V Elyt 4,7 μF/ 25 V				Filterschalterplatte
C 1161	240 809		Folie 1,5 nF/160 V/ 5%	120	243 763	1	Filterschalterplatte kpl.
C 1163	223 885		Folie 15 nF/250 V/ 5 %	121		3	Kontaktgehäuse kpl.
C 1164	226 450		Elyt 22 μF/ 16 V	C 1173	227 886	2	Folie 680 pF/ 63 V/5 %
C 1167	222 219		Elyt 4,7 μF/ 25 V	L 1150	238 366	2	Drossel 100 mH
C 1168	226 450 222 495		Elyt 22 μF/ 16 V Folie 0,1 μF/250 V/ 5 %				
C 1170	223 885		Folie 15 nF/250 V/ 5 %				Lautstärkeregier
C 1171	228 704	- CE	Folie 4,7 nF/ 63 V/ 5 %	130	243 765	1	Lautstärkereglerplatte kpl.
C 1172	222 219		Elyt 4,7 μF/ 25 V	C 1165	229 915	2	Folie 1,2 nF/120 V/5 %
C 1174	226 450 217 847		Elyt 22 μ F/ 25 V Elyt 1000 μ F/ 25 V	P 1152	240 727	1	4 fach 2 x 10 k Ω lin, 2 x 10 k Ω log.
C 1176	217 847	100	Elyt 1000 μF/ 25 V	R 1746	239 376	2	1 kΩ/0,25 W/5 %
C 1177	222 495		Folie 0,1 μF/250 V/ 5 %				Soundplatte
C 1178	222 495 216 409		Folie 0,1 μF/250 V/ 5 %	140	243 766	1	Soundplatte kpl.
C 1179	216 409		Elyt 6,8 μF/ 20 V Elyt 6,8 μF/ 20 V	141	243 742	3	Kontaktgehäuse kpl.
				C 1166	236 518	2	Folie 0,47 μF/100 V/5 %
D 1150	223 906	- ~	1 N 4148	R 1174		2	1,2 k Ω /0,25 W/5 %
D 1151	223 906 227 344		1 N 4148 1 N 4001	1,500,000,000,000,000,000	210 020	_	
D 1153			1 N 4001				Treiberplatte
D 1154	227 344	4	1 N 4001	160	243 773	2	Treiberplatte kpl.
D 1155	227 344	4	1 N 4001	161	210 361	2	Sechskantmutter M 3
IC 1150	236 299		RC 4558 DN	162	210 486	2	Zylinderschraube
IC 1151	236 299	6	RC 4558 DN RC 4558 DN	T 1307	240 774	1	BD 420
IC 1152 IC 1153	236 299 236 299		RC 4558 DN RC 4558 DN	T 1314	240 773	1	BD 419
IC 1154	236 299		RC 4558 DN				Vortreiberplatte
IC 1155	236 299	1 1.700	RC 4558 DN	170	243 772	2	Vortreiberplatte kpl.
IC 1156	237 164	1	RC 4195 DN	171	210 487	4	Zylinderschraube M3 x 10
D 1150	211 202	1	10 1.0 /0.05 \	172	210 361	4	Sechskantmutter M 3
R 1150	211 202 240 813	4	10 k Ω /0,25 W/5 % 4,7 k Ω /0,30 W/2 %	173	240 779	4	Isoliernippel
R 1152	240 561	10	220 Ω/0,25 W/5 %	T 1306	240 718	2	BD 139/10
R 1153	239 402	2	120 kΩ/0,25 W/5 %	T 1308	240 717	2	BD 140/10 BD 140/10
R 1154	240 815	2	220 Ω /0,30 W/2 %	T 1313	240 717	2	BD 140/10 BD 139/10
R 1155	240 813	4	$4,7~\mathrm{k}\Omega$ /0,30 W/2 % 10 $~\mathrm{k}\Omega$ /0,25 W/5 %				
R 1157	240 819		10 kΩ/0,25 W/5 % 10 kΩ/0,30 W/2 %				Endverstärkerplatte
R 1158	239 376	2	1 kΩ/0,25 W/5 %	180	243 761	2	Endverstärkerplatte kpl.
R 1159	239 404	12	100 kΩ/0,25 W/5 %	C 1300	222 219	1	Elyt 4,7 μF/ 25 V
R 1160	239 394 240 817		1,5 k Ω /0,25 W/5 % 1 k Ω /0,30 W/2 %	C 1301	216 233	2	Styroflex 1,5 nF/ 63 V/ 5 %
R 1162	240 817		10 kΩ/0,30 W/2 %	C 1302	THE PERSON NO.	2	Keramik 82 pF/500 V/10 %
R 1163	240 561	10	220 Ω/0,25 W/5 %	C 1303	12-19 SEL MARKET	2	Keramik 33 pF/5 00 V/10 % Keramik 47 pF/500 V/10 %
R 1165	to consider the formation of	5-5-5-6	100 kΩ /0,25 W/5 %	C 1305		1	Elyt 100 μF/ 25 V
R 1166	I SHILMAN CHURK I	10	1,5 kΩ /0,25 W/5 %	C 1306	240 789	1	Keramik 68 pF/500 V/10 %
R 1169	239 404	2	100 k Ω /0,25 W/5 % 47 k Ω /0,25 W/5 %	C 1307		2	Keramik 150 pF/500 V/10 %
R 1170	239 394		1,5 kΩ/0,25 W/5 %	C 1308		3 1	Keramik 47 pF/5Q0 V/10 % Keramik 47 nF/ 50 V
					1210 000	•	77 111 7 30 V

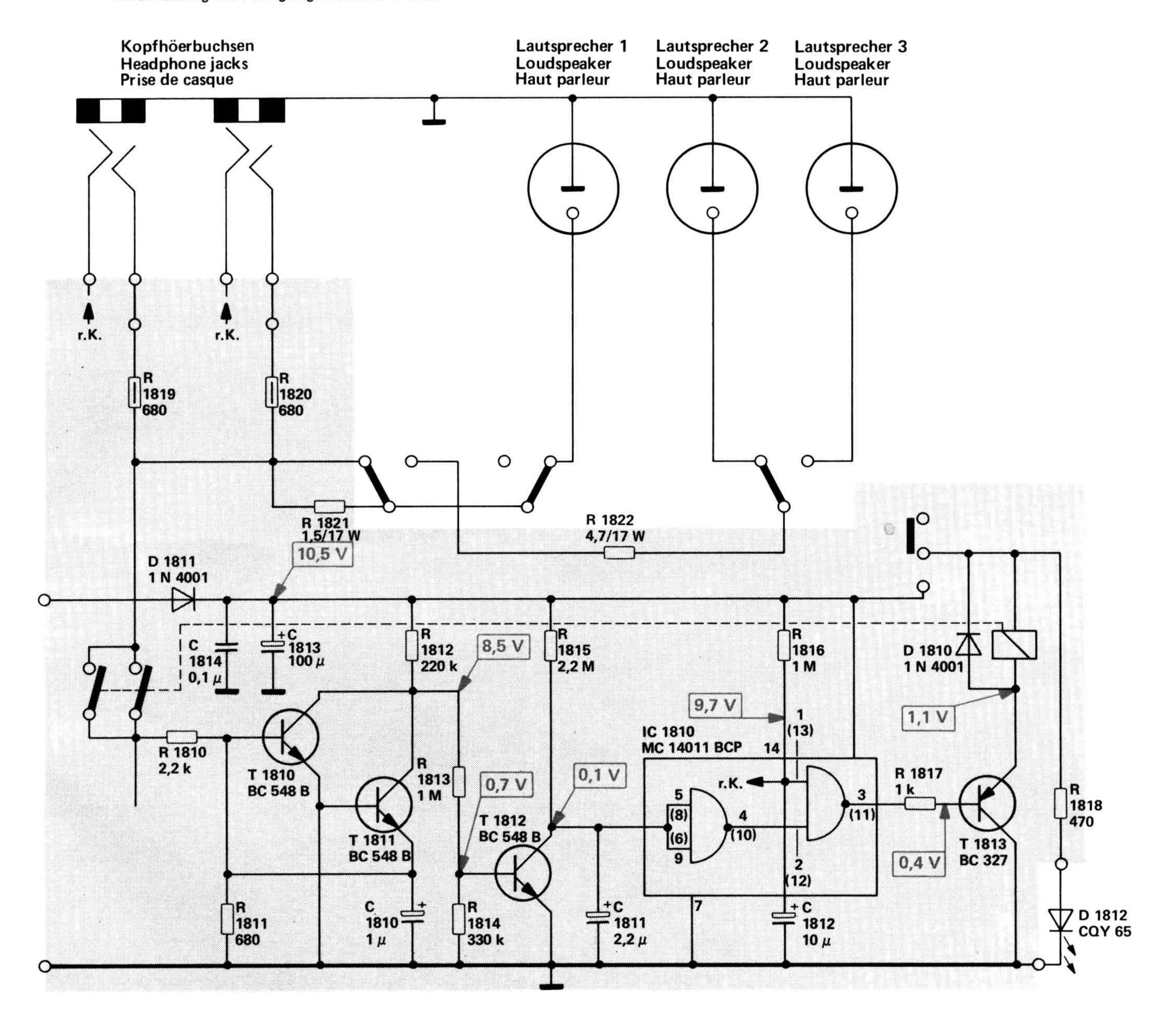
Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung	Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung
C 1310	242 796	2	Keramik 1,5 nF/ 63 V/20 %	199	227 244	4	Zahnscheibe I 13,7
C 1311	242 796 223 221	2 2	Keramik 1,5 nF/ 63 V/20 % Keramik 150 pF/500 V/10 %	T 1309	232 069 240 850	4	Isoliernippel 2 N 5632
C 1313	213 498	3	Keramik 47 pF/500 V/10 %	T 1315	240 851	1	2 N 6229
C 1315	222 495	1	Folie 0,1 μF/250 V/ 5 %	1			Klangregier
D 1300	223 906 223 906	6	1 N 4148 1 N 4148	210 211	243 768 210 480	1 3	Klangreglerplatte kpl. Zylinderschraube AM 3 x 6
D 1302	223 906	6	1 N 4148	212	, Den the Career I	3	Scheibe HP 3,2/8/1
D 1303	223 906 223 906	6	1 N 4148 1 N 4148	213	240 836 240 846	3	Distanzbolzen Drehschalter
D 1305	223 096	6	1 N 4148	C 1710	226 449	2	Elyt 10 μF/25 V
R 1300	239 367	2	47 kΩ/0,25 W/ 5 %	C 1717	226 450	2	Elyt 22 μF/16 V
R 1301 R 1302	239 394 209 625	1	1,5 k Ω /0,25 W/ 5 % Steller 1 k Ω /0,15 W/lin.		236 299	2	RC 4558
				IC 1711	236 299	2	RC 4558
R 1304	239 408	1	470 Ω/0,25 W/ 5 %	R 1710	240 813 240 813	FF72	4,7 k Ω /0,30 W/2 % 4,7 k Ω /0,30 W/2 %
R 1305	239 367	2	47 kΩ/0,25 W/ 5 %	R 1712	240 813	28	4,7 kΩ/0,30 W/2 %
R 1306 R 1307	228 231 239 387	1	Steller 10 k Ω 22 k Ω /0,25 W/ 5 %	R 1713	240 813 240 813	28	4,7 k Ω /0,30 W/2 % 4,7 k Ω /0,30 W/2 %
R 1308	239 377	1	5,6 k Ω /0,25 W/ 5 %	R 1715	240 813	28	4,7 kΩ/0,30 W/2 %
R 1309	240 561 239 376	3	220 Ω /0,25 W/ 5 % 1 k Ω /0,25 W/ 5 %	R 1716	240 813 240 813		4,7 k Ω /0,30 W/2 % 4,7 k Ω /0,30 W/2 %
R 1311	239 382	1	2,7 k Ω /0,25 W/ 5 %	R 1718	240 813	28	4,7 kΩ/0,30 W/2 %
R 1312 R 1313	239 370 239 373	1 1	$2,2$ k Ω /0,25 W/ 5 % Ω /0,25 W/ 5 %	R 1719	240 813 240 813	28 28	4,7 k Ω /0,30 W/2 % 4,7 k Ω /0,30 W/2 %
R 1314	239 398	2	6,8 kΩ/0,25 W/ 5 %	R 1721	240 813	A-1-1-0	4,7 kΩ/0,30 W/2 %
R 1315	240 561 239 386	3	220 Ω /0,25 W/ 5 % Ω /0,25 W/ 5 % Ω	R 1722	240 813 239 376	28	4,7 k Ω /0,30 W/2 % 1 k Ω /0,25 W/2 %
R 1316 R 1317	240 790	1	Steller 100 Ω	R 1724	Francisco Ser C 255	277	4,7 kΩ/0,30 W/2 %
R 1318	240 561	3	220 Ω /0,25 W/ 5 % 150 Ω /0,25 W/ 5 %	R 1725 R 1726	240 561 239 387	2	220 Ω /0,25 W/5 % 22 k Ω /0,25 W/5 %
R 1319 R 1320	239 391 239 398	2	150 \$2/0,25 W/ 5 % 6,8 kΩ/0,25 W/ 5 %	R 1727	240 825	4	22 k Ω /0,25 W/5 % 560 Ω /0,30 W/2 %
R 1321	239 393	3	560 Ω /0,25 W/ 5 % 100 Ω /0,25 W/ 5 %	R 1728	240 819	8	10 kΩ/0,30 W/2 %
R 1322 R 1323	239 386 240 535	3 2	100 Ω /0,25 W/ 5 % 18 Ω /0,25 W/ 5 %	R 1729	240 817 239 387	2	1 k Ω /0,30 W/2 % 22 k Ω /0,25 W/5 %
R 1324	240 547	2	56 Ω/0,25 W/ 5 %	R 1731	240 825	4	560 Ω/0,30 W/2 %
R 1325 R 1326	239 393 239 371	3 2	560 Ω /0,25 W/ 5 % 4 ,7 k Ω /0,25 W/ 5 %	R 1732 R 1733	240 829 240 829	8	$2 k\Omega/0,30 W/2 \%$ $2 k\Omega/0,30 W/2 \%$
R 1327	239 371	2	4,7 kΩ/0,25 W/ 5 %	R 1734	240 831	4	3,3 k Ω /0,30 W/2 %
R 1328	239 393 240 535	3 2	560 Ω /0,25 W/ 5 % 18 Ω /0,25 W/ 5 %	R 1735 R 1736	240 833 240 819	4 8	6,2 k Ω /0,30 W/2 % 10 k Ω /0,30 W/2 %
R 1330	239 386	3	100 Ω/0,25 W/ 5 %	R 1737	240 819	8	10 kΩ/0,30 W/2 %
R 1331	239 393 240 547	3 2	560 Ω /0,25 W/ 5 % Ω /0,25 W/ 5 % Ω	R 1738	240 833 240 831	4	6,2 k Ω /0,30 W/2 % 3,3 k Ω /0,30 W/2 %
R 1333	240 788	4	Draht 0,56 Ω/4 W/10 %	R 1740	240 829	8	2 kΩ/0,30 W/2 %
R 1334	240 788 240 788	4 4	Draht 0,56 Ω /4 W/10 % Draht 0,56 Ω /4 W/10 %	R 1741	240 829 240 819	8	$_{2}$ k Ω /0,30 W/2 % $_{10}$ k Ω /0,30 W/2 %
R 1336	240 788	4	Draht 0,56 Ω/4 W/10 %	R 1744	240 561	2	220 Ω/0,25 W/5 %
R 1237	241 031 240 529	1 1	10 M Ω /0,30 W/ 5 % 10 Ω /0,25 W/ 5 %	R 1745	239 404 228 264	2	100 k Ω /0,25 W/5 % 150 k Ω /0,25 W/5 %
T 1300	240 782	2	BC 546 B			=	Klang-Umschaltplatte
T 1301	240 782	2	BC 546 B	220	243 767	1	Klang-Umschaltplatte kpl.
T 1302	240 784 240 785	3	BC 450 BC 449	221	243 747	1	Kontaktgehäuse kpl. (Bass)
T 1304	240 785	3	BC 449	222 C 1711	243 749 222 495	4	Kontaktgehäuse kpl. (Treble) Folie 0,1 µF/250 V/5 %
T 1305	240 785 240 786	3	BC 449 BC 548 B	C 1711 C 1712		4	Folie $0,1 \mu F/250 \text{ V/5} \%$ Folie $0,1 \mu F/250 \text{ V/5} \%$
T 1311	240 787	1	BC 558 B	C 1713		8	Folie 6,8 nF/ 63 V/5 % Folie 6,8 nF/ 63 V/5 %
	223 partners 1700 a co		Trafo-Anschlußplatte	C 1714 C 1715	229 929 229 929	8	Folie 6,8 nF/ 63 V/5 %
190 191	243 758 240 808	1	Trafo-Anschlußplatte kpl. Ätzschaltplatte	C 1716	229 929	8	Folie 6,8 nF/ 63 V/5 % Balanceregler
C 1400	224 886	1	Papier 47 nF/250 V~/20 %	240	243 764	1	Balancereglerplatte
C 1401	226 459 226 459	2 2	Folie 0,1 μF/100 V/ 5 % Folie 0,1 μF/100 V/ 5 %	P 1153	240 755	1	Tandem $2 \times 10 \text{ k}\Omega$ lin.
C 1403	216 388	3	Keramik 22 nF/250 V/20 %	R 1747	239 377	2	5,6 kΩ/0,25 W/5 %
C 1404	216 388 216 388	3	Keramik 22 nF/250 V/20 % Keramik 22 nF/250 V/20 %	R 1748	239 380	2	1,8 kΩ/0,25 W/5 %
			Kühlkörper	250	040 770	4	Lautsprecherplatte
195	242 039	1	Thermoschalter	250	243 770 243 774	1	Lautsprecherpl. kpl. (f. Ausf. o. Cynchb.) Lautsprecherpl. kpl. (f. Ausf. m. Cynchb.)
196 197	210 369 222 200	1 4	Sechskantmutter M 5 Sechskantmutter BM 3,5	251	241 057	2	Relais Staubschutz für Bolais
198	222 200	4	Zylinderschraube AM 3 x 15	252 253	세. 공급사람 맛이 그 맛 듣고를	2	Staubschutz für Relais IC-Fassung
	VANSAGE.				1		

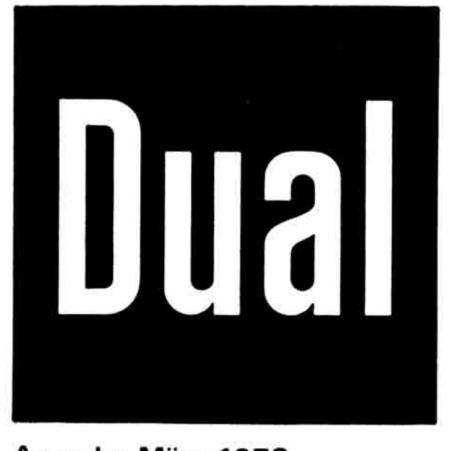
Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung
254	243 198	1	Hebeltaste 1 fach (Power)
255	243 501	3	Kontaktgehäuse kpl. m. Taste (Speakers)
256	224 915	4	Druckfeder
257	243 500	4	Tastenkörper
C 1810 C 1811 C 1812 C 1813 C 1814	The second second	2 1 1 1	Elyt 1 μF/50 V Elyt 2,2 μF/50 V Elyt 10 μF/25 V Elyt 1000 μF/16 V Keramik 0,1 μF/16 V
D 1810	227 344	2	1 N 4001
D 1811	227 344	1	1 N 4001
IC 1810	240 843	1	MC 14011 CP
R 1810	239 370	2	2,2 k Ω /0,25 W/ 5 % 680 Ω /0,25 W/ 5 % 220 k Ω /0,25 W/ 5 %
R 1811	239 396	2	
R 1812	224 590	2	

Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung
R 1813	224 603	2	1 MΩ/0,25 W/ 5 %
R 1814	239 399	2	330 k Ω /0,25 W/ 5 %
R 1815	239 405	2	$2,2M\Omega/0,25W/5\%$
R 1816	224 603	1	1 M Ω /0,25 W/ 5 %
R 1817	239 376	2	1 k Ω /0,25 W/ 5 %
R 1818	239 408	1	470 Ω /0,25 W/ 5 %
R 1819	223 037	2	680 Ω /0,50 W
R 1820	223 037	2	1,5 Ω /0,50 W
R 1821	240 847	2	Draht 1,5 Ω / 17 W/10 %
R 1822	240 848	2	Draht 4,7 Ω / 17 W/10 %
R 1823	239 376	1	1 k Ω /0,25 W/ 5 %
R 1824	239 371	3	4,7 k Ω /0,25 W/ 5 %
R 1825	239 371	3	4,7 k Ω /0,25 W/ 5 %
T 1810	240 786	6	BC 548 B
T 1811	240 786	6	BC 548 B
T 1812	240 786	6	BC 548 B
T 1813	220 538	2	BC 327/16

Änderungen vorbehalten!

Fig. 28 Schaltbild Lautsprecherplatte mit Lautsprecherumschaltung bis Fertigungsnummer 11599





Ausgabe März 1978

000

Nachtrag zur Service Anleitung ab Fabr.- Nr. 19851

Ab Fabr.-Nr. 19 851 sind Steuerverstärker und Eingangsimpedanzwandler in folgender Ausführung zu verwenden.

Ersatzteile

Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung
80	246 733	1	Eingangsimpedanzwandler Eingangsimpedanzwandlerplatte kpl.
			Steuerverstärker
110	246 732	1	Steuerverstärkerplatte kpl.
IC 1160	245 122	1	LM 341 P-15
IC 1161	244 011	1	LM 320 MP-15

Die übrigen Ersatzteile sind der Serviceanleitung zu entnehmen.

Fig. 2 Eingangsimpedanzwandler 246 733 (Leiterseite)

Fig. 3 Steuerverstärker 246 732 (Bestückungsseite)

~